

# **FOKO**

## **FORTBILDUNGSKONGRESS**

# **2017**

Kurstag: 8. März 2017

**9.–11. März 2017**

CCD.Stadthalle Düsseldorf



FBA  
Frauenärztliche  
BundesAkademie

## Veranstalter

---



Frauenärztliche BundesAkademie

Die FBA Frauenärztliche BundesAkademie GmbH ist die Fortbildungsakademie des Berufsverband der Frauenärzte e. V.

## Tagungspräsident

---



Berufsverband der Frauenärzte e.V.

Christian **Albring**, Hannover, Präsident des Berufsverband der Frauenärzte e. V.

## Wissenschaftlicher Beirat

---

Gerda **Enderer-Steinfurt**, Köln  
Tanja **Fehm**, Düsseldorf  
Wolfgang **Janni**, Ulm  
Marion **Kiechle**, München  
Ludwig **Kiesel**, Münster  
Heinz **Kölbl**, A-Wien  
Frank **Louwen**, Frankfurt/Main

Joseph **Neulen**, Aachen  
Anke **Rohde**, Bonn  
Alexander **Scharf**, Darmstadt  
Sarah **Schott**, Heidelberg  
Birgit **Seelbach-Göbel**, Regensburg  
Christof **Sohn**, Heidelberg  
Diethelm **Wallwiener**, Tübingen

## Kooperationspartner

---



Deutsche Gesellschaft für  
Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.

Birgit **Seelbach-Göbel**, Regensburg,  
Präsidentin der Deutschen Gesellschaft  
für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.

|                                                       |       |
|-------------------------------------------------------|-------|
| Veranstalter   Wissenschaftliche Leitung .....        | 3     |
| Grußworte .....                                       | 7–9   |
| Zeitplan – Alle Veranstaltungen auf einen Blick ..... | 10–11 |

## Programm

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| Mittwoch, 8. März 2017 .....   | 13    |
| Donnerstag, 9. März 2017 ..... | 15–21 |
| Freitag, 10. März 2017 .....   | 23–29 |
| Samstag, 11. März 2017 .....   | 31–32 |

## Anmeldung

|                                                          |       |
|----------------------------------------------------------|-------|
| Anmeldeformular,<br>Allgemeine Teilnahmebedingungen..... | 33–36 |
|----------------------------------------------------------|-------|

## Kursbeschreibungen

|                  |       |
|------------------|-------|
| Kurse 1–33 ..... | 38–56 |
|------------------|-------|

## Allgemeine Informationen

|                                                     |       |
|-----------------------------------------------------|-------|
| Referenten .....                                    | 58–59 |
| Inserenten.....                                     | 59    |
| Kongressbüro   Anmeldung, Stornierung, etc. ....    | 60–61 |
| Kinderbetreuung .....                               | 61    |
| Teilnahmegebühren   Fortbildungspunkte.....         | 62–63 |
| Aussteller   Sponsoren .....                        | 64    |
| Plan Industrieausstellung   Lage Vortragsräume..... | 65    |
| Hotels .....                                        | 66    |
| Anreise .....                                       | 67–68 |
| Impressum .....                                     | 68    |



**Dr. med.  
Christian Albring**

Präsident des  
Berufsverbands  
der Frauenärzte

## Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

dieses Programmheft für den FOKO 2017 soll Sie an den bevorstehenden Fortbildungskongress in Düsseldorf erinnern und Sie animieren, daran teilzunehmen. Melden Sie sich am besten gleich – online – an, denn die Kurse sind in ihrer Anzahl und ihrer Teilnehmerzahl limitiert.

Wie versprochen, haben das FOKO-Team und der wissenschaftliche Beirat Ihre Anregungen des letzten Jahres aufgenommen und im Programm berücksichtigt. Umfang und Auswahl der Themen sowie die Qualität der Referenten suchen ihresgleichen, und zeigen die Größe und die Bedeutung unseres Fachs in der Medizin auf. Sie finden praktische Themen und Theorie, Innovatives, Updates und Refresherkurse für KollegInnen in Klinik und Praxis ebenso wie für AssistentInnen in Weiterbildung.

Wir möchten Sie besonders auf unsere exzellenten Kurse im Vorprogramm am Mittwoch hinweisen, die Sie nicht versäumen sollten: In mehrstündigen Veranstaltungen wie einem endokrinologischen Repetitorium, Mikroskopierkursen, dem Grundkurs Impfen mit der Möglichkeit des Erwerbs eines Impfzertifikats, zwei geburtshilflichen Kursen und dem Refresherkurs Urogynäkologie haben Sie die Möglichkeit, sich intensiv fortzubilden.

Viele Dinge sind der BVF und die DGGG in den letzten Jahren gemeinsam angegangen, ohne die Eigenständigkeit der beiden Vereine dafür aufzugeben, und waren damit erfolgreich. Das spiegelt sich natürlich auch auf dem FOKO wider. Die Zusammenarbeit betraf nicht nur Öffentlichkeit und Politik, sondern auch Institutionen wie die Bundesärztekammer und die Kassenärztliche Bundesvereinigung. Das Zusammenstehen der beiden Vereine ist essenziell, da sowohl von intern wie auch extern Kräfte daran arbeiten, unser Fach zu minimieren. In allen Bereichen, der Geburtshilfe, der Schwangerschaftsvorsorge, der operativen Gynäkologie, der Onkologie und der Endokrinologie erleben wir die Begehrlichkeiten anderer Fach- und Berufsgruppen, die es für uns Frauenärztinnen und Frauenärzte nötig machen, zusammenzuhalten. Wir möchten das Fachgebiet so erhalten, dass es jeder Gynäkologin und jedem Gynäkologen möglich ist, das Mädchen, die Frau, nicht nur in regionalen Organen, sondern in deren Ganzheit zu verstehen, so wie es unsere Weiterbildungsordnung vorgibt: die Diagnostik und Therapie der geschlechtsspezifischen Gesundheitsstörungen der Frau.

Sich kennen zu lernen, einander näher zu kommen und sich auszutauschen – auch das macht dieser sympathische und offene Kongress möglich. Auch unsere Sonderausstellung „Veränderung – verletzte Weiblichkeit im Wandel“, die ästhetische und sensible Akt-Fotografien krebsbetroffener Frauen zeigt, möchte ein Ort der Begegnung sein.

Ich danke heute schon den ReferentInnen der Kurse und Vorträge für ihr Engagement.

Genießen Sie den Aufenthalt in Düsseldorf, auch mit Ihrer Familie. Für die ganz Kleinen hält der FOKO wieder ein Betreuungsangebot bereit. Bitte melden Sie sich bei Bedarf vorher an. Ihre Landesvorsitzenden des Berufsverbands sind ebenfalls vor Ort und freuen sich auf den Gedankenaustausch mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen und auf Wiedersehen auf dem FOKO

**Dr. med. Christian Albring**

Kongresspräsident und Präsident des Berufsverbands der Frauenärzte e.V.



**Prof. Dr. med.  
Birgit Seelbach-Göbel**  
Präsidentin der  
Deutschen Gesellschaft  
für Gynäkologie und  
Geburtshilfe

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

die rasanten Fortschritte in unserem Fach machen eine schnelle Umsetzung in die Praxis erforderlich. Neue Erkenntnisse müssen praxisgerecht aufbereitet und vermittelt werden. Dafür ist der FOKO das richtige Forum. In Hauptreferaten und vertiefend in Seminaren und Kursen wird Ihnen aktuelles Wissen kompakt, strukturiert und praxisnah präsentiert. Wie alle Jahre erwarten Sie auch 2017 wieder ausgewiesene Experten zu den verschiedenen Schwerpunkten der Frauenheilkunde.

Alle Themen in unserem schönen Fach werden behandelt: von der Endokrinologie und der Reproduktionsmedizin, der pränatalen und Geburtsmedizin bis hin zur allgemeinen konservativen und operativen Gynäkologie, zur Urogynäkologie und Senologie sowie Gynäkoonkologie.

Immer neue Medikamente werden entdeckt, neue Therapiekonzepte werden entwickelt, werden zum Standard und dann wieder verlassen. In unserer schnelllebigen Zeit ist ständige Aktualisierung in allen Disziplinen essenziell für die Optimierung der Patientenversorgung. Andererseits darf dies nicht ohne kritische Auseinandersetzung geschehen. Daher ist Diskussion ein elementares Element dieses Fortbildungskongresses.

Auch 2017 dürfen wir damit rechnen, dass der Berufsverband auf dem FOKO Wissensvermittlung mit kritischer Diskussion verbindet. Für die Umsetzung in die Praxis ist das eine wesentliche Voraussetzung.

Im Schulterschluss mit dem Berufsverband der Frauenärzte freut sich die Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe auf den FOKO 2017 und wünscht Ihnen einen interessanten Kongress und fruchtbaren kollegialen Austausch.

Mit den besten Grüßen

**Prof. Dr. med. Birgit Seelbach-Göbel**

Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.

# ALLE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK

| Zeit                           | 8.00                                                               | 9.00                                          | 10.00                                                               | 11.00                                                                                                         | 12.00                                         | 13.00                                                       |
|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| <b>Mittwoch<br/>8.3.2017</b>   |                                                                    |                                               | <b>Kurs 1 Können Hormone sexy sein? Endokrin. Repetitorium (26)</b> |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               | <b>Kurs 2 Grundkurs Impfen in der Gynäkologie (28)</b>              |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               | <b>Kurs 3 Handling von geburtshilflichen Notfällen (27)</b>         |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               | <b>Kurs 4 Refresherkurs Urogynäkologie (14)</b>                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
| <b>Donnerstag<br/>9.3.2017</b> | <b>Kurs 8 Besondere Fälle in der Nachsorge onkol. Befunde (12)</b> | Pause<br>—<br>Besuch der Industrieausstellung |                                                                     | <b>1. Hauptthema<br/>Kontroversen in der Frauenheilkunde<br/>Begrüßung und Eröffnung<br/>(Großer Hörsaal)</b> | Pause<br>—<br>Besuch der Industrieausstellung |                                                             |
|                                | <b>Kurs 9 Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri (19)</b>    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 10 Fetales Herz für den Alltag (26)</b>                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 11 Qualitätsmanagement (27)</b>                            |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 12 Zyklus-Blutungsstörungen (28)</b>                       |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               | <b>Kontrazeption<br/>Symposium Jenapharm (14)</b>           |
|                                |                                                                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               | <b>1 Jahr Gardasil 9<br/>Symposium Sanofi (28)</b>          |
| <b>Freitag<br/>10.3.2017</b>   | <b>Kurs 18 Psychisch kranke Schwangere und Mütter (12)</b>         | Pause<br>—<br>Besuch der Industrieausstellung |                                                                     | <b>3. Hauptthema<br/>Innovationen<br/>(Großer Hörsaal)</b>                                                    | Pause<br>—<br>Besuch der Industrieausstellung |                                                             |
|                                | <b>Kurs 19 Notfälle in der Praxis und Reanimation (19)</b>         |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 20 Blickdiagnostik Vulva / Vagina (26)</b>                 |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 21 Moderne Pessartherapie (27)</b>                         |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Kurs 22 Pränataldiagnostik 1. Trim. (28)</b>                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                | <b>Progesteron<br/>Symposium DR. KADE (14)</b>                     |                                               | <b>Meet the Expert<br/>(vor Raum 9)</b>                             |                                                                                                               | <b>Meet the Expert<br/>(vor Raum 9)</b>       | <b>GynEndo Symposium<br/>GEDEON RICHTER (14)</b>            |
|                                |                                                                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               | <b>Mikronährstoffe<br/>Symposium Merck (28)</b>             |
| <b>Samstag<br/>11.3.2017</b>   | <b>Kurs 28 Fetale Fehlbildungen sicher erkennen (26)</b>           | Pause                                         |                                                                     | <b>6. Hauptthema<br/>Gynäkologie / Urogynäkologie<br/>(Großer Hörsaal)</b>                                    | Pause                                         | <b>7. Hauptthema<br/>Sexualmedizin<br/>(Großer Hörsaal)</b> |
|                                | <b>Kurs 29 Sonografie des Uterus und der Adnexe (28)</b>           |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               |                                                                     |                                                                                                               | <b>Meet the Expert<br/>(vor Raum 9)</b>       | <b>Symp. Mylan (14)</b>                                     |
|                                |                                                                    |                                               | <b>Kurs 30 Basis-Kolposkopiekurs (19)</b>                           |                                                                                                               |                                               |                                                             |
|                                |                                                                    |                                               | <b>Kurs 31 Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe (27)</b>          |                                                                                                               |                                               |                                                             |
| Zeit                           | 8.00                                                               | 9.00                                          | 10.00                                                               | 11.00                                                                                                         | 12.00                                         | 13.00                                                       |

= Gynäkologische Onkologie

= Endokrinologie/Reproduktionsmedizin

= Allgemeine Gynäkologie/Urogynä

| Zeit                           | 8,00                                                                                   | 9,00                                                                                     | 10,00                                                                                | 11,00                                                                               | 12,00                                                                                                                                   | 13,00                                                                                    | 14,00                                                                                                                                | 15,00                                                                                                       | 16,00                                                                                                                                | 17,00                                                                                                    | 18,00                                                                                     | 19,00                                                                                      | 20,00                                                                                      |
|--------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Mittwoch<br/>8.3.2017</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 1</b> Können Hormone sexy sein? Endokrin. Repet. (26) | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 2</b> Grundkurs Impfen in der Gynäkologie (28)          | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 3</b> Handling von geburtschifflchen Notfällen (27) | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 4</b> Refresherkurs Urogynäkologie (14)            | <input type="checkbox"/> <b>1. Hauptthema</b><br><b>Kontroversen in der Frauenheilkunde</b><br>Begrüßung und Eröffnung (Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>2. Hauptthema</b><br><b>Geburtshilfe</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>3. Hauptthema</b><br><b>Komplexe Entscheidungssituationen in der Gynäkoonkologie</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>4. Hauptthema</b><br><b>Pro- und Kontraktionsdiskussion</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>5. Hauptthema</b><br><b>Komplexe Entscheidungssituationen in der Gynäkoonkologie</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>6. Hauptthema</b><br><b>Gynäkologie / Urogynäkologie</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>7. Hauptthema</b><br><b>Sexualmedizin</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>8. Hauptthema</b><br><b>Urogynäkologie</b><br>(Großer Hörsaal) | <input type="checkbox"/> <b>9. Hauptthema</b><br><b>Urogynäkologie</b><br>(Großer Hörsaal) |
| <b>Donnerstag<br/>9.3.2017</b> | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 8</b> Bes. Fälle in der Nachgeonkol. Befunde (12)     | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 9</b> Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri (19) | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 10</b> Fetales Herz für den Alltag (26)             | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 11</b> Qualitätsmanagement (27)                    | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 12</b> Zyklus-Behandlungsstörungen (28)                                                                | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 13</b> Kontrazeption (28)                               | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 14</b> Kontrazeption (28)                                                                           | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 15</b> Kontrazeption (28)                                                  | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 16</b> Kontrazeption (28)                                                                           | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 17</b> Kontrazeption (28)                                               | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 18</b> Kontrazeption (28)                                | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 19</b> Kontrazeption (28)                                 | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 20</b> Kontrazeption (28)                                 |
| <b>Freitag<br/>10.3.2017</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 18</b> Psychisch kranke Schwangere und Mütter (12)    | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 19</b> Notfälle in der Praxis und Reanimation (19)      | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 20</b> Bilddiagnostik Vagina / Vagina (26)          | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 21</b> Moderne Pessartherapie (27)                 | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 22</b> Präinataldiagnostik 1. Trimenon (28)                                                            | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 23</b> Präinataldiagnostik 2. Trimenon (28)             | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 24</b> Präinataldiagnostik 3. Trimenon (28)                                                         | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 25</b> Präinataldiagnostik 4. Trimenon (28)                                | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 26</b> Präinataldiagnostik 5. Trimenon (28)                                                         | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 27</b> Präinataldiagnostik 6. Trimenon (28)                             | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 28</b> Präinataldiagnostik 7. Trimenon (28)              | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 29</b> Präinataldiagnostik 8. Trimenon (28)               | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 30</b> Präinataldiagnostik 9. Trimenon (28)               |
| <b>Samstag<br/>11.3.2017</b>   | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 28</b> Fetales Fehlbildungen sicher erkennen (26)     | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 29</b> Sonografie Iliacus und Adnexe (28)               | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 30</b> Basis-Kolposkopiekurs (19)                   | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 31</b> Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe (27) | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 32</b> Akupunktur (26)                                                                                 | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 33</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 34</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                                                            | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 35</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                                   | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 36</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                                                            | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 37</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                                | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 38</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                 | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 39</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                  | <input type="checkbox"/> <b>Kurs 40</b> Unfruchtbarkeit Kinderwunsch (28)                  |

Bitte heraustreten und ankreuzen:  
**Der Kongressplaner für Ihre Jackentasche**  
 mit freundlicher Unterstützung

Jenapharm  
 03045 Jena, Germany

| ALLE VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK                                           |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|---------------|
|                                                                                | 14.00                                                           | 15.00                                                                                             | 16.00                                                  | 17.00                                                     | 18.00                                                                 | 19.00 - 20.00 |
|                                                                                | <b>Kurs 5 Mikroskopier- und Bakteriologiekurs</b> (26)          |                                                                                                   | <b>Kurs 7 Mikroskopier- und Bakteriologiekurs</b> (26) |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                | <b>Kurs 6 Ultraschall-Screening in der Schwangerschaft</b> (27) |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>FOKO-Teilnehmer fragen – der BVF-Vorstand antwortet</b><br>(Großer Hörsaal) | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                  | <b>2. Hauptthema Geburtshilfe</b><br>(Großer Hörsaal)                                             |                                                        | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>            | <b>Mitgliederversammlung des BVF</b><br>(Großer Hörsaal)              |               |
| <b>Kontrazeption Symp. Jenapharm</b> (14)                                      |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 13 Kommunikation – wenn etwas schiefgeht</b> (12)                      |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 14 Kindergynäkologie</b> (19)                                          |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 15 Kasuistiken Endokrinologie</b> (26)                                 |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Meet the Expert</b><br>(vor Raum 9)                                         |                                                                 |                                                                                                   |                                                        | <b>Kurs 16 Sonografie des unteren Uterinsegments</b> (27) |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 |                                                                                                   |                                                        | <b>Kurs 17 Infektionen in der Schwangerschaft</b> (28)    |                                                                       |               |
| <b>4. Hauptthema Pro- und Kontra-Diskussion</b><br>(Großer Hörsaal)            | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                  | <b>5. Hauptthema Komplexe Entscheidungssituationen in der Gynäkoonkologie</b><br>(Großer Hörsaal) |                                                        | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>            | <b>Häufige Mykosen, Bakt. Vaginosen... Symposium Bayer Vital</b> (14) |               |
| <b>Kurs 23 Sexualmedizin</b> (12)                                              |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 24 Komplementärmedizin bei Mammakarzinom</b> (19)                      |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 25 Individuelle HRT</b> (26)                                           |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Kurs 26 Schwangerenbetreuung</b> (27)                                       |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
| <b>Meet the Expert</b><br>(vor Raum 9)                                         |                                                                 |                                                                                                   |                                                        | <b>Kurs 27 Phytotherapie</b> (28)                         |                                                                       |               |
| <b>Pause „HRT reloaded“</b>                                                    | <b>Besuch der Industrieausstellung</b>                          | <b>Kurs 32 Akupunktur</b> (26)                                                                    |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 | <b>Kurs 33 Unerfüllter Kinderwunsch</b> (28)                                                      |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |
|                                                                                |                                                                 |                                                                                                   |                                                        |                                                           |                                                                       |               |

# Mittwoch, 8. März 2017

|                                  |                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 1</b>                    | <b>Können Hormone sexy sein?<br/>Ein endokrinologisches Repetitorium</b>                                                                                                                                 |
| <b>09.00 – 12.30<br/>Raum 26</b> | <i>Inka Wiegatz, Wiesbaden    Peyman Hadji, Frankfurt<br/>Joseph Neulen, Aachen    Ludwig Kiesel, Münster</i><br><b>s. Seite 38</b>                                                                      |
| <b>Kurs 2</b>                    | <b>Grundkurs Impfen in der Gynäkologie</b>                                                                                                                                                               |
| <b>09.00 – 18.30<br/>Raum 28</b> | <i>Michael Wojcinski, Farchant</i><br><b>s. Seite 38</b>                                                                                                                                                 |
| <b>Kurs 3</b>                    | <b>Handling von geburtshilflichen Notfällen</b>                                                                                                                                                          |
| <b>09.30 – 13.00<br/>Raum 27</b> | <i>Vorsitz: Jochen Frenzel, Saarbrücken<br/>Clemens Bartz, Köln    Bernd Morgenstern, Köln<br/>Markus Kleine, Köln    Anke Reitter, Frankfurt</i><br><b>s. Seite 39</b>                                  |
| <b>Kurs 4</b>                    | <b>Refresherkurs Urogynäkologie</b>                                                                                                                                                                      |
| <b>10.00 – 17.00<br/>Raum 14</b> | <i>Wolfgang F. Theurer, Stuttgart<br/>Thomas Fink, Berlin<br/>Boris Gabriel, Wiesbaden</i><br><b>s. Seite 40</b>                                                                                         |
| <b>Kurs 5</b>                    | <b>Mikroskopier- und Bakteriologiekurs (identisch mit Kurs 7)</b>                                                                                                                                        |
| <b>14.00 – 16.00<br/>Raum 26</b> | <i>Volker Schäfer, Frankfurt<br/>Martin Weindel, Frankfurt<br/>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen<br/>60437 Frankfurt</i><br><b>s. Seite 41</b> |
| <b>Kurs 6</b>                    | <b>Ultraschall-Screening in der Schwangerschaft</b>                                                                                                                                                      |
| <b>14.30 – 18.00<br/>Raum 27</b> | <i>Stephan Bosselmann, Stuttgart<br/>Michael Elsässer, Heidelberg</i><br><b>s. Seite 41</b>                                                                                                              |
| <b>Kurs 7</b>                    | <b>Mikroskopier- und Bakteriologiekurs (identisch mit Kurs 5)</b>                                                                                                                                        |
| <b>16.30 – 18.30<br/>Raum 26</b> | <i>Volker Schäfer, Frankfurt<br/>Martin Weindel, Frankfurt<br/>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen<br/>60437 Frankfurt</i><br><b>s. Seite 42</b> |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

# Donnerstag, 9. März 2017

|                                  |                                                                                               |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 8</b>                    | <b>Besondere Fälle in der Nachsorge onkologischer Befunde</b>                                 |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 12</b> | Vorsitz: Wolfgang Cremer, Hamburg<br>Gerhard Gebauer, Hamburg<br>s. Seite 42                  |
| <b>Kurs 9</b>                    | <b>Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri – sinnvolle Triage individuell eingesetzt</b> |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 19</b> | Vorsitz: Manfred Steiner, Ihringen<br>Gerd Böhmer, Hannover<br>s. Seite 43                    |
| <b>Kurs 10</b>                   | <b>Fetales Herz für den Alltag, was muss ich sehen?</b>                                       |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 26</b> | Vorsitz: Martin Hesse, Harztor<br>Susanna Hellmeister, Groß-Umstadt<br>s. Seite 43            |
| <b>Kurs 11</b>                   | <b>Qualitätsmanagement – aus der Praxis für die Praxis</b>                                    |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 27</b> | Vorsitz: Thomas Bärtling, Aachen<br>Doris Scharrel, Kronshagen<br>s. Seite 44                 |
| <b>Kurs 12</b>                   | <b>Zyklus-Blutungsstörungen</b>                                                               |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 28</b> | Vorsitz: Rüdiger Gaase, Worms<br>Petra Stute, CH-Bern<br>s. Seite 44                          |
| <b>10.00 – 10.30</b>             | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                |

# Donnerstag, 9. März 2017

| 1. Hauptthema                   | Kontroversen in der Frauenheilkunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.30 – 12.00<br>Großer Hörsaal | <p><b>Begrüßung und Eröffnung</b></p> <p><b>Grußworte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Christian Albring, Hannover<br/>Präsident des Berufsverbands der Frauenärzte und Tagungspräsident</li> <li>– Birgit Seelbach-Göbel, Regensburg<br/>Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe</li> </ul> <p>Vorsitz: Joseph Neulen, Aachen<br/>Klaus König, Steinbach</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Gute Pillen – böse Pillen: Der Streit der Generationen<br/>Inka Wiegratz, Wiesbaden</li> <li>– HRT reloaded! Die neue Sichtweise des WHI-Boards<br/>Petra Stute, CH-Bern</li> <li>– Die Effektivität der Zytologie bei der Prävention des Zervixkarzinoms in Deutschland – die wahre Geschichte<br/>Klaus Neis, Saarbrücken</li> </ul> |
| 12.00 – 13.30                   | Pause – Besuch der Industrieausstellung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Lunch-Symposium                 | Neue Optionen zur Kontrazeption                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 12.15 – 13.15<br>Raum 14        | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Pille und Thrombose: Diskussion beendet?<br/>Inka Wiegratz, Wiesbaden</li> <li>– Ein neues LNG-IUS stellt sich vor<br/>Thomas Römer, Köln</li> </ul> <p>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Jenapharm GmbH &amp; Co. KG, 07745 Jena</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |

# Donnerstag, 9. März 2017

|                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Lunch-Symposium</b>                    | <b>1 Jahr <i>Gardasil 9</i> in Deutschland – Wo stehen wir?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>12.15 – 13.15<br/>Raum 28</b>          | <p><i>Vorsitz: Michael Wojcinski, Farchant</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Lassen wir uns verunsichern?</b><br/><i>Michael Wojcinski, Farchant</i></li> <li>– <b>Vertane Chancen?</b><br/><i>Christian Dannecker, München</i></li> <li>– <b>Optimale Umsetzung in der Praxis</b><br/><i>Volker Heinecke, Bad Urach</i></li> </ul> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Sanofi Pasteur MSD GmbH, 10117 Berlin</i></p>                                             |
| <b>13.30 – 14.30<br/>Großer Hörsaal</b>   | <p><b>FOKO-Teilnehmer fragen – der BVF-Vorstand antwortet</b></p> <p><i>Vorsitz: Burkhard Scheele, München</i><br/><i>Podium: Vorstand BVF</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>14.30 – 15.00</b>                      | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Meet the Expert</b>                    | <b>1 Jahr <i>Gardasil 9</i> in Deutschland – Wo stehen wir?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>14.30 – 15.00<br/>Foyer vor Raum 9</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Experten diskutieren mit Ihnen</b><br/><i>Michael Wojcinski, Farchant</i><br/><i>Christian Dannecker, München</i><br/><i>Volker Heinecke, Bad Urach</i></li> </ul> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Sanofi Pasteur MSD GmbH, 10117 Berlin</i></p>                                                                                                                                                                                    |
| <b>2. Hauptthema</b>                      | <b>Geburtshilfe</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>15.00 – 16.30<br/>Großer Hörsaal</b>   | <p><i>Vorsitz: Birgit Seelbach-Göbel, Regensburg</i><br/><i>Klaus Vetter, Berlin</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Die Rolle der körperlichen Aktivität – von präkonzeptionell bis postpartal</b><br/><i>Christine Graf, Köln</i></li> <li>– <b>Der sFLT-1/PIGF-Quotient: Seine Bedeutung in der Diagnostik und Prognose der Präeklampsie</b><br/><i>Harald Zeisler, A-Wien</i></li> <li>– <b>Sicherheit der Sectio</b><br/><i>Silvia Lobmaier, München</i></li> </ul> |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

# Donnerstag, 9. März 2017

|                                 |                                                                                                                                                                                                                       |             |
|---------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 16.30 – 16.45                   | Pause – Besuch der Industrieausstellung                                                                                                                                                                               |             |
| Satelliten-Symposium            | Juristische Aspekte der Kontrazeption                                                                                                                                                                                 |             |
| 16.45 – 17.45<br>Raum 14        | <p>– Was ist bei der Beratung, Verordnung und Abrechnung von OC und IUS zu beachten?</p> <p><i>Lydia Hünicke, Erfurt</i></p> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Jenapharm GmbH &amp; Co. KG, 07745 Jena</i></p> |             |
| 16.45 – 18.45<br>Großer Hörsaal | Mitgliederversammlung Berufsverband der Frauenärzte e.V.                                                                                                                                                              |             |
| Kurs 13                         | Wenn etwas schiefgeht – Kommunikation nach einem Zwischenfall                                                                                                                                                         |             |
| 16.45 – 18.45<br>Raum 12        | <p><i>Susanne Ditz, Heidelberg</i></p> <p><i>Wolf Lütje, Hamburg</i></p>                                                                                                                                              | s. Seite 45 |
| Kurs 14                         | Kindergynäkologische Krankheitsbilder in der Frauenarztpraxis                                                                                                                                                         |             |
| 16.45 – 18.45<br>Raum 19        | <i>Ivonne Bedei, Frankfurt/Main</i>                                                                                                                                                                                   | s. Seite 45 |
| Kurs 15                         | Kasuistiken gynäkologische Endokrinologie – Lernen an Fällen                                                                                                                                                          |             |
| 16.45 – 18.45<br>Raum 26        | <i>Christoph Keck, Hamburg</i>                                                                                                                                                                                        | s. Seite 46 |
| Kurs 16                         | Sonografie des unteren Uterinsegments und klinische Bedeutung                                                                                                                                                         |             |
| 16.45 – 18.45<br>Raum 27        | <i>Renaldo Faber, Leipzig</i>                                                                                                                                                                                         | s. Seite 46 |
| Kurs 17                         | Infektionen in der Schwangerschaft außerhalb der Mutterschaftsrichtlinien                                                                                                                                             |             |
| 16.45 – 18.45<br>Raum 28        | <i>Michael Bolz, Rostock</i>                                                                                                                                                                                          | s. Seite 47 |

# Freitag, 10. März 2017

|                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 18</b>                   | <b>Psychisch kranke Schwangere und Mütter</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 12</b> | Vorsitz: Dörte Meisel, Wettin-Löbejun<br>Anke Rohde, Bonn<br>s. Seite 47                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Kurs 19</b>                   | <b>Notfälle in der Praxis und Reanimation</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 19</b> | Kai Johanning, Hannover<br>s. Seite 48                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Kurs 20</b>                   | <b>Blickdiagnostik Vulva / Vagina</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 26</b> | Vorsitz: Thomas Döbler, Frankfurt/Oder<br>Friederike Giesecking, Hamburg<br>Monika Hampf, Düsseldorf<br>s. Seite 48                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Kurs 21</b>                   | <b>Moderne Pessartherapie bei Deszensus und Harninkontinenz in der Praxis</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 27</b> | Vorsitz: Markus Haist, Pforzheim<br>Jacek Kociszewski, Hagen<br>Sebastian Kolben, Hagen<br>s. Seite 49                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Kurs 22</b>                   | <b>Pränataldiagnostik im 1. Trimenon (inkl. NIPT)</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>08.00 – 10.00<br/>Raum 28</b> | Vorsitz: Armin Neumann, Bremen<br>Alexander Scharf, Darmstadt<br>s. Seite 49                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Frühstücks-Symposium</b>      | <b>Progesteron – Potenzial und Mythen<br/>Einfluss von Progesteron auf Organsysteme</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>08.30 – 10.00<br/>Raum 14</b> | Vorsitz: Petra Stute, CH-Bern<br>– <b>Progesteron – Einfluss auf die Brust</b><br>Petra Stute, CH-Bern<br>– <b>Progesteron – Einfluss auf das zentrale Nervensystem</b><br>Joseph Neulen, Aachen<br>– <b>Progesteron – Einfluss auf Hitzewallungen, Psyche und Schlaf</b><br>Ludwig Wildt, A-Innsbruck<br>Mit freundlicher Unterstützung<br>DR. KADE / BESINS Pharma GmbH, 12277 Berlin |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

■ Gyn. Onko ■ Endokrin./Reprod. ■ Allg. Gyn./Urogyn. ■ Pränatal/Geb.hilfe ■ Sonst. Themen

# Freitag, 10. März 2017

|                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.00 – 10.30                     | Pause – Besuch der Industrieausstellung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Meet the Expert                   | Infektionen in der Gynäkologie – HIV, Hepatitis und Co.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 10.00 – 10.30<br>Foyer vor Raum 9 | Ulrike Haars, Essen<br>Mit freundlicher Unterstützung<br>Gilead Sciences GmbH, 82152 Martinsried                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 3. Hauptthema                     | Innovationen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 10.30 – 12.00<br>Großer Hörsaal   | Vorsitz: Werner Harlfinger, Mainz<br>Marion Kiechle, München<br><br>– <b>Möglichkeiten und Grenzen der Fetalchirurgie am Beispiel der Spina bifida</b><br>Christof Sohn, Heidelberg<br>– <b>Gyn-Konsil – Das neue telemedizinische Expertennetzwerk des BVF</b><br>Sean Monks, München<br>– <b>Lipofilling – Brustrekonstruktion ohne große OP</b><br>Lukas Schwentner, Ulm<br>– <b>Präimplantationsdiagnostik – Was ist machbar und sinnvoll?</b><br>Tina Buchholz, Berlin |
| 12.00 – 13.30                     | Pause – Besuch der Industrieausstellung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Meet the Expert                   | Rhesus-Prophylaxe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 12.00 – 12.30<br>Foyer vor Raum 9 | Hanns-Jörg Grimminger, Würzburg<br>Mit freundlicher Unterstützung<br>CSL Behring GmbH, 65795 Hattersheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Lunch-Symposium                   | GynEndo – State of the Art                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 12.30 – 13.30<br>Raum 14          | Vorsitz: Joseph Neulen, Aachen<br>– <b>HRT aktuell</b><br>Thomas Römer, Köln<br>– <b>Medikamentöse Myomtherapie aktuell</b><br>Alfred O. Mueck, Tübingen<br>Mit freundlicher Unterstützung<br>GEDEON RICHTER PHARMA GmbH, 51107 Köln                                                                                                                                                                                                                                        |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

■ Gyn. Onko ■ Endokrin./Reprod. ■ Allg. Gyn./Urogyn. ■ Pränatal/Geb.hilfe ■ Sonst. Themen

# Freitag, 10. März 2017

|                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Lunch-Symposium</b>                    | <b>Mikronährstoffe in jeder Phase der Schwangerschaft gezielt einsetzen – Was ist bedarfsgerecht?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>12.30 – 13.30<br/>Raum 28</b>          | <i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>Merck Selbstmedikation GmbH, 64293 Darmstadt</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>4. Hauptthema</b>                      | <b>Pro- und Kontra-Diskussionen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>13.30 – 14.30<br/>Großer Hörsaal</b>   | <p><i>Moderation: Christian Albring, Hannover</i></p> <p><b>– Uterustransplantation</b><br/> <i>Pro: Sara Brucker, Tübingen<br/> Kontra: Sara Brucker, Tübingen</i></p> <p><i>Moderation: Heinz Kölbl, A-Wien</i></p> <p><b>– Netze in der Beckenbodenchirurgie</b><br/> <i>Pro: Gert Naumann, Erfurt<br/> Kontra: Stefan Bettin, Höxter</i></p>                                      |
| <b>14.30 – 15.00</b>                      | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Meet the Expert</b>                    | <b>Hypermenorrhoe – muss es immer die Pille sein?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>14.30 – 15.00<br/>Foyer vor Raum 9</b> | <p><i>Susan Halimeh, Duisburg</i></p> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>CSL Behring GmbH, 65795 Hattersheim</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>5. Hauptthema</b>                      | <b>Komplexe Entscheidungssituationen in der Gynäkoonkologie</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>15.00 – 16.30<br/>Großer Hörsaal</b>   | <p><i>Vorsitz: Tanja Fehm, Düsseldorf<br/> Manfred Steiner, Ihringen</i></p> <p><b>– Der Borderlinetumor – Diagnostik und Therapie</b><br/> <i>Jalid Sehoul, Berlin</i></p> <p><b>– Stellenwert der prophylaktischen Mastektomie</b><br/> <i>Bernd Gerber, Rostock</i></p> <p><b>– Das Lymphödem – eine therapeutische Herausforderung</b><br/> <i>Martha Földi, Hinterzarten</i></p> |
| <b>16.30 – 16.45</b>                      | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |

# Freitag, 10. März 2017

|                                  |                                                                                                                                                   |
|----------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Satelliten-Symposium</b>      | <b>Häufige Mykosen, Bakterielle Vaginosen und nichtinfektiöse Dermatosen:<br/>Differenzialdiagnose und Therapie in der gynäkologischen Praxis</b> |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 14</b> | <i>Hans-Jürgen Tietz, Berlin</i><br><i>Mit freundlicher Unterstützung</i><br><i>Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen</i>                            |
| <b>Kurs 23</b>                   | <b>Sexualmedizin in der gynäkologischen Sprechstunde für EinsteigerInnen</b>                                                                      |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 12</b> | <i>Cornelia Friedrich, Köthen</i><br><i>Markus Valk, Wesel</i><br><b>s. Seite 50</b>                                                              |
| <b>Kurs 24</b>                   | <b>Komplementärmedizin bei der Betreuung von Mammakarzinompatientinnen</b>                                                                        |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 19</b> | <i>Vorsitz: Ulrich Freitag, Wismar</i><br><i>Peter Holzhauer, Oberaudorf</i><br><b>s. Seite 50</b>                                                |
| <b>Kurs 25</b>                   | <b>Individuelle HRT in der Peri- und Postmenopause</b>                                                                                            |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 26</b> | <i>Vorsitz: Rolf Englisch, Bielefeld</i><br><i>Katrin Schaudig, Hamburg</i><br><i>Anneliese Schwenkhagen, Hamburg</i><br><b>s. Seite 51</b>       |
| <b>Kurs 26</b>                   | <b>Moderne frauenärztliche Schwangerenbetreuung</b>                                                                                               |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 27</b> | <i>Vorsitz: Matthias Bloechle, Berlin</i><br><i>Klaus Doubek, Wiesbaden</i><br><i>Doris Scharrel, Kronshagen</i><br><b>s. Seite 52</b>            |
| <b>Kurs 27</b>                   | <b>Phytotherapie –<br/>Schwerpunkt Subfertilität / unerfüllter Kinderwunsch</b>                                                                   |
| <b>16.45 – 18.45<br/>Raum 28</b> | <i>Vorsitz: Cornelia Hösemann, Großpösna</i><br><i>Dorothee Struck, Kiel</i><br><b>s. Seite 53</b>                                                |

# Samstag, 11. März 2017

|                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 28</b>                          | <b>Fetale Fehlbildungen sicher erkennen –<br/>Inhalte und sonografische Fallstricke der Screening-<br/>Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>08.00 – 09.45<br/>Raum 26</b>        | <i>Matthias Meyer-Wittkopf, Rheine</i><br><br>s. Seite 53                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Kurs 29</b>                          | <b>Sonografie des Uterus und der Adnexe von A-Z –<br/>mit Falldarstellungen und interaktiver Diskussion</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>08.00 – 09.45<br/>Raum 28</b>        | <i>Heinrich Prömpeler, Freiburg</i><br><br>s. Seite 54                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Kurs 30</b>                          | <b>Basis-Kolposkopiekurs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>09.00 – 18.00<br/>Raum 19</b>        | <i>Jens Quaas, Stralsund<br/>Volkmar Küppers, Düsseldorf</i><br><br>s. Seite 54                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <b>09.45 – 10.00</b>                    | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Kurs 31</b>                          | <b>Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>10.00 – 16.00<br/>Raum 27</b>        | <i>Roger Ehrenreich, Dortmund<br/>Birgit Kumbrink, Dortmund</i><br><br><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/>K-Taping Academy GmbH, 44229 Dortmund</i><br><br>s. Seite 55                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>6. Hauptthema</b>                    | <b>Gynäkologie / Urogynäkologie</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>10.00 – 11.30<br/>Großer Hörsaal</b> | <i>Vorsitz: Ludwig Kiesel, Münster<br/>Sarah Schott, Heidelberg</i><br><br>– <b>Fertilitätserhalt bei Krebserkrankungen</b><br><i>Nicole Sänger, Frankfurt</i><br><br>– <b>Update Endometriose – Was gibt es Neues in Diagnostik<br/>und Therapie?</b><br><i>Sebastian D. Schäfer, Münster</i><br><br>– <b>Harnwegsinfekte im Spannungsfeld zwischen Pro- und Antibiose</b><br><i>Eckhard Petri, Greifswald</i> |
| <b>11.30 – 12.00</b>                    | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |

# Samstag, 11. März 2017

|                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Meet the Expert</b>                          | <b>Neues bei den Barrieremethoden in der Kontrazeption – aus der Praxis für die Praxis</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>11.30 – 12.00</b><br><b>Foyer vor Raum 9</b> | <i>Dorothee Struck, Kiel</i><br><i>Mit freundlicher Unterstützung</i><br><i>KESSEL medintim GmbH, 64546 Mörfelden-Walldorf</i>                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>7. Hauptthema</b>                            | <b>Sexualmedizin</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>12.00 – 13.00</b><br><b>Großer Hörsaal</b>   | <i>Vorsitz: Anke Rohde, Bonn</i><br><i>Ulrich Freitag, Wismar</i><br><br>– <b>Sexualität aus der Sicht der TCM – Ausgleich von Yin und Yang oder Gesundheit durch guten Sex</b><br><i>Christine Gabriel, Aachen</i><br><br>– <b>Körpermodifikationen: Was der Kopf mit dem Körper tut – oder der Angriff der Dummheit auf die Intelligenz des Körpers?</b><br><i>Gerd Jansen, Olching</i> |
| <b>13.00 – 14.30</b>                            | <b>Pause – Besuch der Industrieausstellung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Lunch-Symposium</b>                          | <b>„HRT reloaded“<br/>– und wie klappt's in der Praxis?</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>13.00 – 14.00</b><br><b>Raum 14</b>          | <i>Mit freundlicher Unterstützung</i><br><i>Mylan Healthcare GmbH, 30173 Hannover</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Kurs 32</b>                                  | <b>Aktuelle Therapieaspekte der Akupunktur in der Gynäkologie und Geburtshilfe</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>14.30 – 17.00</b><br><b>Raum 26</b>          | <i>Ansgar Römer, Mannheim</i><br><br><b>s. Seite 55</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Kurs 33</b>                                  | <b>Medizinische und psychologische Aspekte des unerfüllten Kinderwunschs</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>14.30 – 17.00</b><br><b>Raum 28</b>          | <i>Almut Dorn, Hamburg</i><br><i>Christoph Dorn, Hamburg</i><br><br><b>s. Seite 56</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!**  
**FOKO 2018 · 1.–3. März 2018 · Kurstag 28. Februar**

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

# ANMELDUNG

## So melden Sie sich an:

### ■ online

auf [www.foko.de](http://www.foko.de)

### ■ per Fax

Faxen Sie uns das  
umseitige Formular  
bitte ausgefüllt an  
+49 (0)89 54 88 07 79-99

### ■ per Brief

Falten Sie das ausgefüllte  
Formular und schicken Sie  
es in einem Fensterkuvert  
an die FBA GmbH

Fax +49 (0)89 54 88 07 79-99

FBA GmbH  
Arnulfstr. 58  
80335 München

bitte hier falzen für Versand im Fensterkuvert

**FOKO**  
FORTBILDUNGSKONGRESS  
2017

**ANMELDUNG:** Bitte online auf [www.foko.de](http://www.foko.de) oder mit diesem Formular per Fax an +49 (0)89 54 88 07 79-99.

Informationen zur **Kinderbetreuung** auf [www.foko.de](http://www.foko.de)

**Online-Anmeldung**  
[www.foko.de](http://www.foko.de)

**Bitte ankreuzen!**

\_\_\_\_\_  
Titel / Vorname / Nachname

☐ weiblich ☐ männlich

\_\_\_\_\_  
c/o ggf. Klinik/Praxis

\_\_\_\_\_  
Straße / Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Telefax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

**Mitglied**

- ☐ BVF-Mitglied  
☐ DGGG-Mitglied  
☐ Nicht-Mitglied

**Status**

- ☐ Klinik  
☐ Niedergelassen  
☐ Angestellt  
☐ Ruhestand  
☐ Erziehungsurlaub  
☐ Andere

**Adresse**

- ☐ Privat  
☐ Dienstlich

**Zahlung per SEPA-Lastschriftmandat / Gläubiger-ID DE33ZZZ00000393292**

Die Mandatsreferenznummer wird Ihnen von der FBA GmbH mitgeteilt.

Ich ermächtige die FBA GmbH, die Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der FBA GmbH auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ich gestatte den elektronischen Zahlungseinzug und erkenne die vorstehenden Konditionen an.

\_\_\_\_\_  
Bank

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
BIC

*Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Veranstaltung erfasst, gespeichert, verarbeitet und – soweit für die Organisation erforderlich – an Dritte, die direkt in den Kongressablauf involviert sind, weitergegeben werden dürfen. Ich bin einverstanden, dass meine Kontaktdaten zur Bewerbung dieser und weiterer durch die FBA GmbH organisierter Veranstaltungen genutzt werden. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten geschieht ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften (BDSG) und unter Aufsicht unseres Datenschutzbeauftragten. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die FBA GmbH durch Streichung dieses Absatzes sowie jederzeit telefonisch (es fallen nur die Kosten des Basistarifs an), schriftlich oder per E-Mail an [fba@fba.de](mailto:fba@fba.de) widersprechen.*

Ich bestätige die Buchung und erkenne die Allgemeinen Teilnahmebedingungen und Datenschutzbestimmungen an.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

Nach dem 24.2.2017 nur noch Anmeldung vor Ort möglich!

| Teilnahmegebühren pro Person                                                                                                         |     |                                                       | Mitglieder<br>BVF / DGGG<br>€ |         |         | Nicht-<br>Mitglieder<br>€ |         |         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------------------------------------------------------|-------------------------------|---------|---------|---------------------------|---------|---------|
| Alle Preise inkl. MwSt.                                                                                                              |     |                                                       |                               |         |         |                           |         |         |
| Kongresskarte                                                                                                                        |     |                                                       |                               |         |         |                           |         |         |
| Niedergelassene Ärzte, Leitende Ärzte, Oberärzte                                                                                     |     |                                                       | ○                             | 190,-   |         | ○                         | 220,-   |         |
| Angestellte Fachärzte*                                                                                                               |     |                                                       | ○                             | 160,-   |         | ○                         | 190,-   |         |
| Assistenzärzte*, Erziehungsurlaub*, Arbeitslos*, Ruhestand                                                                           |     |                                                       | ○                             | 120,-   |         | ○                         | 150,-   |         |
| Studenten*                                                                                                                           |     |                                                       | ○                             | 50,-    |         | ○                         | 50,-    |         |
| Tageskarte – Kongress                                                                                                                |     |                                                       | 9.3.17                        | 10.3.17 | 11.3.17 | 9.3.17                    | 10.3.17 | 11.3.17 |
| Niedergelassene Ärzte, Leitende Ärzte, Oberärzte                                                                                     |     |                                                       | ○ 95,-                        | ○ 95,-  | ○ 45,-  | ○ 125,-                   | ○ 125,- | ○ 70,-  |
| Angestellte Fachärzte*                                                                                                               |     |                                                       | ○ 80,-                        | ○ 80,-  | ○ 40,-  | ○ 110,-                   | ○ 110,- | ○ 70,-  |
| Assistenzärzte*, Erz.urlaub*, Arbeitslos*, Ruhestand                                                                                 |     |                                                       | ○ 60,-                        | ○ 60,-  | ○ 30,-  | ○ 90,-                    | ○ 90,-  | ○ 60,-  |
| Studenten*                                                                                                                           |     |                                                       | ○ 30,-                        | ○ 30,-  | ○ 15,-  | ○ 30,-                    | ○ 30,-  | ○ 15,-  |
| * Sondertarife ausschließlich gegen vorgelegte aktuelle Bescheinigung (Vordruck unter <a href="http://www.foko.de">www.foko.de</a> ) |     |                                                       |                               |         |         |                           |         |         |
| Kurse                                                                                                                                |     |                                                       | Mitglieder<br>BVF / DGGG<br>€ |         |         | Nicht-<br>Mitglieder<br>€ |         |         |
| Mittwoch, 8.3.17                                                                                                                     | K01 | Können Hormone sexy sein? Endokrin. Repetitorium      | ○                             | 120,-   |         | ○                         | 160,-   |         |
|                                                                                                                                      | K02 | Grundkurs Impfen                                      | ○                             | 150,-   |         | ○                         | 190,-   |         |
|                                                                                                                                      | K03 | Handling von geburtshilflichen Notfällen              | ○                             | 120,-   |         | ○                         | 160,-   |         |
|                                                                                                                                      | K04 | Refresherkurs Urogynäkologie                          | ○                             | 180,-   |         | ○                         | 250,-   |         |
|                                                                                                                                      | K05 | Mikroskopier- und Bakteriologiekurs                   | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K06 | US-Screening in der Schwangerschaft                   | ○                             | 120,-   |         | ○                         | 160,-   |         |
|                                                                                                                                      | K07 | Mikroskopier- und Bakteriologiekurs                   | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
| Donnerstag, 9.3.17                                                                                                                   | K08 | Nachsorge onkologischer Befunde                       | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K09 | Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri          | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K10 | Fetales Herz                                          | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K11 | Qualitätsmanagement – aus der Praxis für die Praxis   | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K12 | Zyklus-Blutungsstörungen                              | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K13 | Kommunikation – wenn etwas schiefgeht                 | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K14 | Kindergynäkologische Krankheitsbilder                 | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K15 | Kasuistiken gynäkologische Endokrinologie             | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K16 | Sonografie des unteren Uterinsegments                 | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K17 | Infektionen in der Schwangerschaft                    | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
| Freitag, 10.3.17                                                                                                                     | K18 | Psychisch kranke Schwangere und Mütter                | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K19 | Notfälle in der Praxis und Reanimation                | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K20 | Blickdiagnostik Vulva / Vagina                        | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K21 | Moderne Pessartherapie                                | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K22 | Pränataldiagnostik im 1. Trimenon                     | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K23 | Sexualmedizin in der gyn. Sprechstunde                | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K24 | Komplementärmedizin bei Mammakarzinom                 | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K25 | Individuelle HRT in der Peri- und Postmenopause       | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K26 | Moderne frauenärztliche Schwangerenbetreuung          | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K27 | Phytotherapie (Kinderwunsch)                          | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
| Samstag, 11.3.17                                                                                                                     | K28 | Fetale Fehlbildungen sicher erkennen                  | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K29 | Sonografie des Uterus und der Adnexe                  | ○                             | 80,-    |         | ○                         | 120,-   |         |
|                                                                                                                                      | K30 | Basis-Kolposkopiekurs                                 | ○                             | 180,-   |         | ○                         | 250,-   |         |
|                                                                                                                                      | K31 | Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe                | ○                             | 160,-   |         | ○                         | 200,-   |         |
|                                                                                                                                      | K32 | Aktuelle Therapieaspekte der Akupunktur               | ○                             | 100,-   |         | ○                         | 140,-   |         |
|                                                                                                                                      | K33 | Med. und psych. Aspekte des unerfüllten Kinderwunschs | ○                             | 100,-   |         | ○                         | 140,-   |         |

Bitte beachten: Mögliche Überschneidungen s. S. 10/11 (Zeitplan), limitierte Kursplätze

Summe € \_\_\_\_\_

Bitte Formular per Fax an +49 (0)89 54 88 07 79-99

## ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

**1. Teilnahme/Anmeldung** Für die Teilnahme am FORTBILDUNGSKONGRESS (FOKO) der FBA Frauenärztliche BundesAkademie GmbH, München (im Weiteren Veranstalter genannt), ist eine vorherige schriftliche Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme an den Kursen ist begrenzt. Die Kursangebote sind grundsätzlich freibleibend, d. h. sie sind als Angebot im Rahmen der verfügbaren Kursplätze zu verstehen. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Anmeldeschluss ist zum 24.2.2017. Nach dem 24.2.2017 ist eine Anmeldung nur noch vor Ort möglich. Der Eingang der Anmeldung wird formlos vom Veranstalter bestätigt, sofern die Genehmigung zum Lastschrifteinzug vom Teilnehmer erteilt wurde. Die formgültige und damit verbindliche Anmeldebestätigung erfolgt erst nach Ausführung der Lastschrifteinzugsermächtigung und Gutschrift der Teilnahmegebühr auf dem Konto des Veranstalters. Erst mit dem Einzug der Teilnahmegebühren kommt der Teilnahmevertrag zustande. Die Bestätigung der Anmeldung durch den Veranstalter wird entweder am Veranstaltungsort ausgegeben oder auf dem Postweg zugesandt. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, sind diese bei Anmeldung mitzuteilen. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden € 20,00 (inkl. der gültigen gesetzlichen MwSt.) als Bearbeitungsgebühr erhoben. Anmeldeformulare und Lastschrifteinzugsermächtigungen sind vollständig, korrekt und leserlich auszufüllen. Die Registrierung ist nur bei einer vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Kurs-/Kongressanmeldung möglich. Mit Ihrer Unterschrift akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen des Veranstalters. Bei Lastschrifteinzugsermächtigungen, die wegen falscher oder unvollständiger Angaben des Kontoinhabers von der Bank zurückgewiesen und deshalb nachbearbeitet werden müssen, wird eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 (inkl. der gültigen gesetzlichen MwSt.) pro Bearbeitungsfall erhoben. Grundsätzlich ist die Anmeldung auch am Veranstaltungsort möglich, soweit es die Platzkapazität erlaubt.

**2. Absage/Stornierung** Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 1.2.2017 werden die Teilnahmegebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50,00 erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns eine Ersatzperson, die das von Ihnen gebuchte Arrangement vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen lediglich eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 zusätzlich berechnet. Stornierungen/Absagen müssen schriftlich erfolgen. Tritt ein Dritter in den Teilnahmevertrag ein, so haften er und der Teilnehmer, der storniert hat, gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner für den Rechnungsbetrag sowie für die Umbuchungsgebühren.

**3. Datenschutz** Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegebenen personenbezogenen Daten werden erfasst, gespeichert und ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Abwicklung dieser und weiterer Veranstaltungen verarbeitet. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer in eine Speicherung und – soweit für die Organisation erforderlich – Weitergabe sowie Verwendung dieser Daten zum Zweck der Erstellung einer Teilnehmerliste ein. Die Kontaktdaten werden zur Bewerbung durch die FBA GmbH organisierter Veranstaltungen genutzt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der Daten geschieht ausschließlich unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften (BDSG) und unter Aufsicht unseres Datenschutzbeauftragten. Ein Widerspruch ist jederzeit telefonisch (0 89 / 54 88 07 79-0), schriftlich oder per E-Mail ([fba@fba.de](mailto:fba@fba.de)) möglich. Im Rahmen der Veranstaltung werden durch einen Fotografen Fotoaufnahmen vom Veranstaltungsgeschehen und den Messeständen hergestellt. Die Aufnahmen werden unter Berücksichtigung des Kunsturhebergesetzes (Recht am eigenen Bild) auf Portalen und Veröffentlichungen der FBA verwendet. Sollten Sie dies nicht wünschen, sprechen Sie bitte den Fotografen oder das FBA-Team an. Gerne können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren ([fba@fba.de](mailto:fba@fba.de)).

**4. Haftung** Die Haftung des Veranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den/die dreifache(n) Teilnahmepreis/Rechnungssumme beschränkt, sofern ein Schaden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder soweit der Veranstalter für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden alleine wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Die bestehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadensersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritten, deren sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient, bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung geschlossen ist. Es wird keine Haftung für verwahrte oder mitgebrachte Gegenstände übernommen.

**5. Änderungen/Absage eines Kurses durch den Veranstalter** Die Veranstaltung findet nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl statt. Der Veranstalter behält sich vor, Referenten auszutauschen, Veranstaltungen räumlich oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen und Änderungen im Programm vorzunehmen. Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt und/oder auf Grund behördlicher Anordnungen und/oder aus Sicherheitsgründen sogar verpflichtet, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen und/oder diese abzusagen, besteht keine Schadensersatzpflicht gegenüber dem Teilnehmer. Wird eine Veranstaltung insgesamt abgesagt, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet.

# FOKO

## FORTBILDUNGSKONGRESS

# 2018

Kurstag: 28. Februar 2018  
**1.–3. März 2018**

CCD.Stadthalle Düsseldorf

**Sind Sie auch 2018  
wieder dabei?**



FBA  
Frauenärztliche  
BundesAkademie

[www.foko.de](http://www.foko.de)

# Kursbeschreibungen

| Kurs 1                                                                          | Können Hormone sexy sein?<br>Ein endokrinologisches Repetitorium                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>09.00 – 12.30</b><br/> <b>Raum 26</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Welche Hormone brauche ich                         <ol style="list-style-type: none"> <li>1. für die Pille,</li> <li>2. bei Hirsutismus und Hyperandrogenämie,</li> <li>3. für eine HRT,</li> <li>4. bei Stoffwechselproblemen,</li> <li>5. bei Hyperprolaktinämie,</li> <li>6. bei Osteoporose,</li> <li>7. bei Endometriose,</li> <li>8. bei Myomen,</li> <li>9. bei Problemen der Brust?</li> </ol> </li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Informationsvermittlung im Dienste der Gesundheit</li> </ul> <p><i>Inka Wiegatz, Wiesbaden (1. + 2.)</i><br/> <i>Joseph Neulen, Aachen (3. + 4.)</i><br/> <i>Peyman Hadji, Frankfurt/Main (5. + 6.)</i><br/> <i>Ludwig Kiesel, Münster (7. – 9.)</i></p> |
| Kurs 2                                                                          | Grundkurs Impfen in der Gynäkologie                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>09.00 – 18.30</b><br/> <b>Raum 28</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Grundlagen der Impfpraxis, impfpräventable Erkrankungen</li> <li>■ Standard- und Indikationsimpfungen, Impfmanagement in der Praxis</li> <li>■ Impfungen bei besonderen Personengruppen, bei Schwangeren</li> <li>■ Übungen: Impfstatuserhebung, Impfbuch lesen, praktisches Impfen</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erwerb umfangreichen Impfwissens</li> <li>■ Zertifikat für die Abrechnungsberechtigung zum Impfen</li> </ul> <p><b>Bitte Impfausweis mitbringen!</b></p> <p><i>Michael Wojcinski, Farchant</i></p>                                                                                                                                                                           |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

| Kurs 3                                                                                                         | Handling von geburtshilflichen Notfällen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>09.30 – 13.00</b><br/> <b>Raum 27</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><i>Vorsitz: Jochen Frenzel, Saarbrücken</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Strategien und Handlungskonzepten bei gängigen Notfallsituationen im Kreißaal</li> <li>■ Erkennen und praktisches Handeln/Handwerkszeug</li> <li>■ Diskussion mediko-legaler Aspekte</li> <li>■ Strukturiertes Risikomanagement in geburtshilflichen Einheiten</li> <li>■ Übungen in Kleingruppen am Phantom</li> <li>■ Der Kurs ist geeignet sowohl für Anfänger als auch als Refresher für Erfahrene, für Ärzte und Hebammen.</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erwerb von theoretischer und praktischer Handlungskompetenz</li> <li>■ Sicherheit im praktischen Handeln</li> <li>■ Stärkung der interdisziplinären Teamfähigkeit</li> <li>■ Erkennen und Vermeiden potenzieller Fallstricke</li> </ul> <p><i>Clemens Bartz, Köln</i><br/> <i>Markus Kleine, Köln</i><br/> <i>Bernd Morgenstern, Köln</i><br/> <i>Anke Reitter, Frankfurt/Main</i></p> |

| Kurs 4                                                                                                         | Refresherkurs Urogynäkologie                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>10.00 – 17.00</b><br/> <b>Raum 14</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klinische Anatomie</li> <li>■ Pathophysiologie des Beckens aus urogynäkologischer Sicht</li> <li>■ Urogynäkologische Diagnostik / Psychosomatik</li> <li>■ Physiotherapie, Elektrostimulation, sakrale Neuromodulationstherapie bei Harn-/Stuhlinkontinenz und Deszensus</li> <li>■ Pessar-, Tampon-, Konentherapie bei Harninkontinenz und Deszensus</li> <li>■ Medikamentöse Therapie bei Harninkontinenz</li> <li>■ Operative Therapie bei Harninkontinenz und Descensus genitalis               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Indikationsstellung zur operativen Therapie</li> <li>• perioperatives Management bei urogynäkologischen Operationen</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erkennen von relevanten Defekten des Beckenbodens, die ursächlich für die urogynäkologischen Beschwerden Ihrer Patientin sind</li> <li>■ Praxisrelevante leitliniengerechte Diagnostik in der Praxis durchführen, Urodynamik verstehen</li> <li>■ Zielgerichtete Darstellung von Defekten mittels Ultraschalldiagnostik in der Praxis</li> <li>■ Erlernen verschiedener Therapieoptionen: konservative und operative Techniken</li> <li>■ Das passende Pessar zur Behandlung der Beckenbodenerkrankung herausfinden und anpassen</li> <li>■ Wissen, welche Operation für Ihre Patientin infrage kommt</li> </ul> <p><i>Wolfgang F. Theurer, Stuttgart</i><br/> <i>Thomas Fink, Berlin</i><br/> <i>Boris Gabriel, Wiesbaden</i></p> |

| Kurs 5                                                                                                         | Mikroskopier- und Bakteriologiekurs (identisch mit Kurs 7)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>14.00 – 16.00</b><br/> <b>Raum 26</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Grundlagen des morphologischen Färbeverhaltens von Bakterien</li> <li>■ Zelluläre und bakterielle Bestandteile des Vaginalsekrets: Färbung und Auswertung nach Nugent-Score in Übereinstimmung mit der S1-Leitlinie für bakterielle Vaginosen</li> <li>■ Basiswissen über die kulturelle Diagnostik von mikrobiologischen Proben in der Gynäkologie</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erlangung von Laborwissen durch praktische Übungen am Mikroskop und an bakteriologischen Kulturen</li> <li>■ Vaginalinfektionen sicher erkennen</li> </ul> <p><i>Volker Schäfer, Frankfurt/Main</i><br/> <i>Martin Weindel, Frankfurt/Main</i></p> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung<br/> Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen<br/> 60437 Frankfurt/Main</i></p>                                           |
| Kurs 6                                                                                                         | Ultraschall-Screening in der Schwangerschaft                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>14.30 – 18.00</b><br/> <b>Raum 27</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Inhalte der drei Ultraschall-Screeninguntersuchungen in der Schwangerschaft gemäß den Vorgaben der Mutterschaftsrichtlinien</li> <li>■ Erweiterte Screeningverfahren im ersten Trimenon: Aneuploidie- und Präeklampsiescreening</li> <li>■ Genetische Blutuntersuchung (NIPT) als Alternative oder Ergänzung zum NT-Test</li> <li>■ Live-Ultraschall der Untersuchung im ersten und zweiten Trimenon</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Selbstständige und korrekte Durchführung der drei Screeninguntersuchungen</li> <li>■ Fallstricke der einzelnen Untersuchungen, Tipps und Tricks</li> <li>■ Beratungssituation im Zusammenhang mit Ultraschalluntersuchungen – auch vor dem Hintergrund des Gendiagnostikgesetzes</li> </ul> <p><i>Stephan Bosselmann, Stuttgart</i><br/> <i>Michael Elsässer, Heidelberg</i></p> |

| Kurs 7                                                                                                         | Mikroskopier- und Bakteriologiekurs (identisch mit Kurs 5)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Mittwoch · 8.3.2017</b><br/> <b>16.30 – 18.30</b><br/> <b>Raum 26</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Grundlagen des morphologischen Färbeverhaltens von Bakterien</li> <li>■ Zelluläre und bakterielle Bestandteile des Vaginalsekrets: Färbung und Auswertung nach Nugent-Score in Übereinstimmung mit der S1-Leitlinie für bakterielle Vaginosen</li> <li>■ Basiswissen über die kulturelle Diagnostik von mikrobiologischen Proben in der Gynäkologie</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erlangung von Laborwissen durch praktische Übungen am Mikroskop und an bakteriologischen Kulturen</li> <li>■ Vaginalinfektionen sicher erkennen</li> </ul> <p><i>Volker Schäfer, Frankfurt</i><br/> <i>Martin Weindel, Frankfurt</i></p> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung</i><br/> <i>Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen</i><br/> <i>60437 Frankfurt/Main</i></p>                                                                                                      |
| Kurs 8                                                                                                         | Besondere Fälle in der Nachsorge onkologischer Befunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <p><b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 10.00</b><br/> <b>Raum 12</b></p>                              | <p><i>Vorsitz: Wolfgang Cremer, Hamburg</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Welche Diagnostikverfahren sind in der Nachsorge bei Patientinnen mit gynäkologischen Malignomen sinnvoll? Welchen Stellenwert haben radiologische Untersuchungsverfahren wie CT, MRT, PET-CT? Welchen Nutzen bringen Laboruntersuchungen wie Tumormarker?</li> <li>■ Anhand von Fallbeispielen werden typische Fragestellungen in der Nachsorgesituation im Hinblick auf den Einsatz unterschiedlicher Diagnoseverfahren und deren Stellenwert für daraus folgende Behandlungen diskutiert.</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kenntnis der Standards in der Nachsorge</li> <li>■ Praxisrelevante Vorgehensweise in der Nachsorge bei Frauen mit gynäkologischen Malignomen</li> <li>■ Kenntnis der Grenzen diagnostischer Verfahren und der Konsequenzen für die weitere Behandlung</li> </ul> <p><i>Gerhard Gebauer, Hamburg</i></p> |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

| Kurs 9                                                                                                           | Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri – sinnvolle Triage individuell eingesetzt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 10.00</b><br/> <b>Raum 19</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><i>Vorsitz: Manfred Steiner, Ihringen</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Bedeutung verschiedener PAP-Gruppen wird in Abhängigkeit von Alter, Anamnese und Zusatzinformationen anhand von konkreten Beispielen interpretiert.</li> <li>■ Moderne Zusatzmethoden (aktuelle und zukünftige) zur Abklärung der klinischen Relevanz auffälliger Abstriche werden strukturiert beurteilt.</li> <li>■ Graduierende und pathognomonische Zeichen in der Differenzial-kolposkopie werden anhand von HD-Videoclips erklärt.</li> <li>■ Fallbeispiele in Zusammenschau von Zytologie, HPV-Ergebnis, Biomarkerergebnis, Kolposkopie und Histologie werden vorgestellt.</li> <li>■ Gezielte Biopsieentnahmetechniken zur Diagnosestellung unter kolposkopischer Sicht werden anhand von HD-Videomaterial geschult.</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Individuelle Betreuung der Patientinnen mit auffälligen Abstrichen unter Vermeidung von überflüssigen Kontrollen und Zusatzdiagnostik</li> <li>■ Mehr Sicherheit bei der Indikationsstellung zur Differenzialkolposkopie</li> <li>■ Vermittlung von kolposkopischen Zeichen, die neben den bekannten Zeichen die Beurteilung der Transformationszone verbessern helfen</li> <li>■ Schulung der Biopsieentnahme bei auffälliger Kolposkopie</li> </ul> <p><i>Gerd Böhmer, Hannover</i></p> |
| Kurs 10                                                                                                          | Fetales Herz für den Alltag, was muss ich sehen?                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| <p><b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 10.00</b><br/> <b>Raum 26</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><i>Vorsitz: Martin Hesse, Harztor</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Strategie und Systematik zur Untersuchung des fetalen Herzens</li> <li>■ Fallbeispiele</li> <li>■ Tipps und Tricks</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Grundlagen der fetalen Echokardiografie</li> </ul> <p><i>Susanna Hellmeister, Groß-Umstadt</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

| Kurs 11                                                                | Qualitätsmanagement – aus der Praxis für die Praxis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br><b>08.00 – 10.00</b><br><b>Raum 27</b> | <p><i>Vorsitz: Thomas Bärtling, Aachen</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gesetzliche Grundlagen</li> <li>■ Qualitätsmanagement in der Praxis – was ist erforderlich?</li> <li>■ Praktische Tipps</li> <li>■ Erstellen einer Arbeits- und Verfahrensanweisung</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Grundlagen des Qualitätsmanagements</li> <li>■ Abbau von Hemmschwellen</li> <li>■ Qualitätsmanagement als positiver Bestandteil des Praxisalltages</li> </ul> <p><i>Doris Scharrel, Kronshagen</i></p>               |
| Kurs 12                                                                | Zyklus-Blutungsstörungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br><b>08.00 – 10.00</b><br><b>Raum 28</b> | <p><i>Vorsitz: Rüdiger Gaase, Worms</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Ätiologie von abnormen uterinen Blutungen (AUB)</li> <li>■ Reproduktionsstadiengerechte Differenzialdiagnostik der AUB</li> <li>■ Therapie bei akuter und chronischer AUB</li> <li>■ AUB-Prävention</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Grundlagen der AUB in Abhängigkeit vom Reproduktionsstadium</li> <li>■ Algorithmus der AUB-Differenzialdiagnostik</li> <li>■ Algorithmus der AUB-Therapie</li> </ul> <p><i>Petra Stute, CH-Bern</i></p> |

|                                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 13</b>                                                                                                                                                                 | <b>Wenn etwas schiefgeht – Kommunikation nach einem Zwischenfall</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <p> <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br/> <b>16.45 – 18.45</b><br/> <b>Raum 12</b> </p> <p>  </p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Information über Fehlerkommunikation im medizinischen Kontext</li> <li>■ Initiale Kommunikation: Was wird mitgeteilt und wann soll es geschehen? Wer gibt die Information und auf welche Weise?</li> <li>■ Emotionale Auswirkungen von Zwischenfällen auf die betroffene Person, Angehörige und BehandlerInnen</li> <li>■ Konstruktive Bewältigung eines Zwischenfalls</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Praxisorientiertes Kommunikationstraining</li> <li>■ Überbringen der „schlechten Nachricht“</li> <li>■ Einüben spezifischer kommunikativer Techniken</li> <li>■ Persönlicher Kommunikationsstil</li> <li>■ Störungen der Kommunikation und Möglichkeiten des Umgangs damit</li> </ul> <p> <i>Susanne Ditz, Heidelberg</i><br/> <i>Wolf Lütje, Hamburg</i> </p> |
| <b>Kurs 14</b>                                                                                                                                                                 | <b>Kindergynäkologische Krankheitsbilder in der Frauenarztpraxis</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <p> <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br/> <b>16.45 – 18.45</b><br/> <b>Raum 19</b> </p>                                                                                            | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Basiskenntnisse über häufige Krankheitsbilder in der Kinder- und Jugendgynäkologie</li> <li>■ Kenntnisse zu Differenzialdiagnosen und Therapieoptionen sollen vermittelt werden</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Frauenärzte sollen Grundkenntnisse über kindergynäkologische Krankheitsbilder und entsprechende Therapiemöglichkeiten erlangen.</li> <li>■ Komplexe Krankheitsbilder sollen erkannt und ggf. an Spezialsprechstunden weitergeleitet werden.</li> </ul> <p> <i>Ivonne Bedei, Frankfurt/Main</i> </p>                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Kurs 15                                                                |                                                                                   | Kasuistiken gynäkologische Endokrinologie – Lernen an Fällen                                                                                                                                                                                                                                              |
|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 26</b> |  | <b>Inhalt</b><br>Darstellung von Fällen aus der gynäkologisch-endokrinologischen Praxis zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"><li>■ Hyperandrogenämie</li><li>■ PCOS</li><li>■ Zyklusstörungen</li><li>■ Problemsituationen bei der Kontrazeptionsberatung</li></ul>                           |
|                                                                        |                                                                                   | <b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Vermittlung von Kenntnissen zur konkreten Vorgehensweise in den o.g. klinischen Situationen</li><li>■ Diskussion verschiedener Therapieoptionen unter Berücksichtigung der aktuellen Leitlinien</li></ul><br><i>Christoph Keck, Hamburg</i>           |
| Kurs 16                                                                |                                                                                   | Sonografie des unteren Uterinsegments und klinische Bedeutung                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 27</b> |                                                                                   | <b>Inhalt</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Normale Sonoanatomie des vorderen und hinteren unteren Uterinsegmentes (uUtSeg)</li><li>■ Pathologische Befunde (US-Anomalien, gestörte Plazentation, Zustand nach Operationen am Uterus)</li><li>■ Bedeutung für die klinische Anwendung</li></ul> |
|                                                                        |                                                                                   | <b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Vorgehen bei der sonografischen Diagnostik</li><li>■ Herausarbeiten der wichtigsten Indikationen</li><li>■ Darstellung der Bedeutung für die klinische Anwendung (Management)</li></ul><br><i>Renaldo Faber, Leipzig</i>                              |

| Kurs 17                                                                | Infektionen in der Schwangerschaft außerhalb der Mutterschaftsrichtlinien                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Donnerstag · 9.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 28</b> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Toxoplasmose, Parvo-B19-Virus, CMV, Zika-Virus, Listeriose – wann daran denken?</li> <li>■ Welche Diagnostik bei der Schwangeren?</li> <li>■ Welche Pränataldiagnostik, warum? Welche Therapie? Konsequenzen</li> <li>■ Arbeitsschutzbestimmungen</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anamnestisch-präventive Erkennung von Risikosituationen (wann Beschäftigungsverbot?)</li> <li>■ Sinnvolle, fallangepasste Diagnostik</li> <li>■ Vermeidung einer Beunruhigung der Schwangeren</li> <li>■ Vermeidung haftungsrechtlicher Konsequenzen</li> </ul> <p><i>Michael Bolz, Rostock</i></p>                                                                                                                                                                                                                    |
| Kurs 18                                                                | Psychisch kranke Schwangere und Mütter                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>08.00 – 10.00</b><br><b>Raum 12</b>   | <p><i>Vorsitz: Dörte Meisel, Wettin-Löbejun</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Betreuung von Frauen mit psychischer (Vor-)Erkrankung bei Kinderwunsch, in der Schwangerschaft und postpartal</li> <li>■ Rolle des Frauenarztes in der Beratung der Patientin (Absetzen der Medikation? Umstellung? Spezielle Untersuchungen?)</li> <li>■ Prinzip der Nutzen-Risiko-Abwägung in der Schwangerschaft</li> <li>■ Unterstützung durch Leitlinien zum Thema</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Orientierungshilfe für den Frauenarzt in der schwierigen Situation, mit Fragen aus einem fremden Fach konfrontiert zu sein</li> <li>■ Vermittlung von Strategien im Umgang mit Ängsten der Patientin und eigenen Unsicherheiten</li> <li>■ Fallvorstellungen der Teilnehmer ausdrücklich erwünscht</li> </ul> <p><i>Anke Rohde, Bonn</i></p> |

| Kurs 19 Notfälle in der Praxis und Reanimation                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>08.00 – 10.00</b><br><b>Raum 19</b><br> | <b>Inhalt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Relevante Notfälle in der gynäkologischen Praxis</li> <li>■ Strukturiertes Vorgehen bei kritischen Notfällen</li> <li>■ Reanimationsalgorithmus nach den aktuellen Leitlinien 2015</li> </ul> <b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kritische Notfälle erkennen und kommunizieren</li> <li>■ Algorithmus für Basic-Life-Support (BLS) kennen</li> <li>■ Basic-Life-Support praktisch durchführen</li> <li>■ Einsatz vom „Automatischen externen Defibrillator (AED)“ kennen</li> </ul> <i>Kai Johanning, Hannover</i>                                                                                                    |
| Kurs 20 Blickdiagnostik Vulva / Vagina                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>08.00 – 10.00</b><br><b>Raum 26</b><br> | <i>Vorsitz: Thomas Döbler, Frankfurt/Oder</i><br><b>Inhalt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Fallbeispiele und Bilder von Vulvaerkrankungen</li> <li>■ Zu jedem Fall: Besprechung der Diagnostik, Therapie/Pathogenese</li> <li>■ Theorie zum Krankheitsbild</li> </ul> <b>Ziel</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erkennen und Differenzialdiagnose vulvärer / vaginaler Erkrankungen: Lichen, Lichen ruber, VIN, VAIN, Vulvakarzinom, Herpes genitalis, etc.</li> <li>■ Darstellung der therapeutischen Möglichkeiten</li> <li>■ Verbesserung der Versorgung vulvaerkrankter Frauen</li> </ul> <i>Friederike Giesecking, Hamburg</i><br><i>Monika Hampl, Düsseldorf</i> |

| Kurs 21                                                                                                        | Moderne Pessartherapie bei Deszensus und Harninkontinenz in der Praxis                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Freitag - 10.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 10.00</b><br/> <b>Raum 27</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><i>Vorsitz: Markus Haist, Pforzheim</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Bausteine der urogynäkologischen Basisdiagnostik und der konservativen Therapie</li> <li>■ Moderne Pessarbehandlung im Alltag: Wirkprinzip, Indikationen, differenzierter Einsatz, Deszensusprobleme in der Schwangerschaft, häufigste Fehler und Probleme, praktische Tipps und Tricks, Handling und Kontrolle des Sitzes mit Ultraschall</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Grundlagenwissen von modernen Pessaren</li> <li>■ Motivation der Patientinnen zur Selbsttherapie</li> <li>■ Umgang mit Problemen und Fehlern bei der Anwendung</li> </ul> <p><i>Jacek Kociszewski, Hagen</i><br/> <i>Sebastian Kolben, Hagen</i></p>                                                                                                                                                                                                                                       |
| Kurs 22                                                                                                        | Pränataldiagnostik im 1. Trimenon (inkl. NIPT)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <p><b>Freitag - 10.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 10.00</b><br/> <b>Raum 28</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><i>Vorsitz: Armin Neumann, Bremen</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Rationale, epidemiologisch fundierte, klar verständliche und dennoch differenzierte Beratung der Schwangeren vor nicht-invasiver bzw. invasiver Pränataldiagnostik am Ende des ersten Trimenons</li> <li>■ Strukturierte, effektive Herangehensweise in der sonografischen Analyse des Feten</li> <li>■ Klare Befundinterpretation ohne Wenn und Aber</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klare Begrifflichkeit zu Häufigkeiten bzw. Wahrscheinlichkeiten fetaler Erkrankungen am Ende des ersten Trimenons</li> <li>■ Klare Begrifflichkeit zu Möglichkeiten und Grenzen der Pränataldiagnostik am Ende des ersten Trimenons</li> <li>■ Vermittlung einer sachlichen Sicherheit und Kompetenz in der Ergebnisvermittlung, die „grenzwertige“ oder „unklare“ Befunde ausschließt. Wir können und müssen uns festlegen!</li> </ul> <p><i>Alexander Scharf, Darmstadt</i></p> |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

  Gyn. Onko
   Endokrin./Reprod.
   Allg. Gyn./Urogyn.
   Pränatal/Geb.hilfe
   Sonst. Themen

| Kurs 23                                                              | Sexualmedizin in der gynäkologischen Sprechstunde für EinsteigerInnen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 12</b> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Häufige sexuelle Störungen bei Frauen</li> <li>■ Organisation einer sexualmedizinischen Sprechstunde</li> <li>■ Anamneseerhebung und Gespräch über sexuelle Störungen mit der Patientin</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Grundlagen zur Anamneseerhebung und Behandlung von weiblichen Sexualstörungen</li> <li>■ Mehr Sicherheit in der Kommunikation mit der Patientin oder dem Paar bei sexuellen Störungen</li> <li>■ Grundlagen der therapeutischen Intervention bei sexuellen Störungen der Frau</li> </ul> <p><i>Cornelia Friedrich, Köthen</i><br/> <i>Markus Valk, Wesel</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Kurs 24                                                              | Komplementärmedizin bei der Betreuung von Mammakarzinompatientinnen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 19</b> | <p><i>Vorsitz: Ulrich Freitag, Wismar</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einführung in die Grundlagen der komplementären Therapieverfahren in der Onkologie mit dem Schwerpunkt Mammakarzinom</li> <li>■ Aktives Management der Nebenwirkungen unter einer adjuvanten Therapie und in der Nachsorge onkologischer Patientinnen</li> <li>■ Präventionsansätze schwerer Langzeitfolgen der onkologischen Therapie, z. B. Fatigue</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Schaffung einer komplementären Beratungskompetenz in der eigenen Klinik oder Frauenarztpraxis</li> <li>■ Verbesserung der Patientenbindung in der schulmedizinisch geführten Therapie und Nachsorge</li> <li>■ Erweiterung der Kompetenz der Frauenärztinnen und Frauenärzte in der tumorspezifischen Nachsorge</li> </ul> <p>Im Rahmen der Qualifikation „Ganzheitliche Frauenheilkunde“ wird der Kurs zusätzlich mit 5 NATUM-Punkten bewertet.</p> <p><i>Peter Holzhauer, Oberaudorf</i></p> |

Hinweise und Informationen zu den entsprechenden Fortbildungspunkten finden Sie auf Seite 63.

| Kurs 25                                                              | Individuelle HRT in der Peri- und Postmenopause                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag - 10.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 26</b> | <p><i>Vorsitz: Rolf Englisch, Bielefeld</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Physiologie und Pathophysiologie des perimenopausalen Übergangs</li> <li>■ Möglichkeiten und Grenzen therapeutischer Intervention</li> <li>■ Differenzialdiagnosen von Hitzewallungen</li> <li>■ Vorgehen in Risikosituationen</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Erarbeitung von Therapiestrategien in den verschiedenen Phasen des Klimakteriums anhand von Kasuistiken</li> </ul> <p>Teilnehmer werden gebeten, eigene Kasuistiken für diesen Kurs im Vorfeld einzureichen. Bitte senden Sie diese per Mail bis zum 15. Februar 2017 an <a href="mailto:schaudig@fba.de">schaudig@fba.de</a>.</p> <p><i>Katrin Schaudig, Hamburg</i><br/> <i>Anneliese Schwenkhagen, Hamburg</i></p> |

| Kurs 26                                                              | Moderne frauenärztliche Schwangerenbetreuung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 27</b> | <p><i>Vorsitz: Matthias Bloechle, Berlin</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Rechtliche Grundlagen               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Mutterschafts-Richtlinien – Mutterpass</li> <li>– EBM – SGB V</li> <li>– Mutterschutzgesetz – Beschäftigungsverbot</li> <li>– regionale Beratungsangebote</li> </ul> </li> <li>■ Dokumentation und ICD-Codierung               <ul style="list-style-type: none"> <li>– Mutterpass</li> <li>– Praxisdokumentation</li> </ul> </li> <li>■ Inhalte und Abläufe frauenärztlicher Schwangerenbetreuung (von der Schwangerschaftsfeststellung bis zum Wochenbett)</li> <li>■ Umgang mit Leistungen außerhalb des Versorgungsauftrags</li> <li>■ Abrechnung und Regress</li> <li>■ Selektivverträge und neue Medien</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung der Zusammenhänge rechtlicher Grundlagen</li> <li>■ Umsetzen der Grundlagen in den Praxisablauf</li> <li>■ Organisation der Praxisabläufe und Termingestaltung</li> <li>■ Abrechnung mit ICD und EBM</li> <li>■ Umgang mit Selektivverträgen, Beratungsmaterial und neuen Medien</li> </ul> <p><i>Klaus Doubek, Wiesbaden</i><br/> <i>Doris Scharrel, Kronshagen</i></p> |

|                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Kurs 27</b>                                                       | <b>Phytotherapie –<br/>Schwerpunkt Subfertilität / unerfüllter Kinderwunsch</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Freitag · 10.3.2017</b><br><b>16.45 – 18.45</b><br><b>Raum 28</b> | <p><i>Vorsitz: Cornelia Hösemann, Großpösna</i></p> <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kurze Einführung in die Grundlagen der Phytotherapie, Extraktgewinnung und praktische Anwendung</li> <li>■ Das Spannungsfeld von Behandlungswunsch der Patientin und medizinischer Notwendigkeit für Interventionen</li> <li>■ Phytotherapie, eine ideale Strategie bei kurzzeitig bestehender Subfertilität und fehlenden organischen Ursachen wie Tubarverschluss</li> <li>■ Portraits der wichtigsten Heilpflanzen bei unerfülltem Kinderwunsch</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung von Grundlagen der Phytotherapie</li> <li>■ Die wichtigsten Heilpflanzen kennen und in der Praxis verordnen können</li> <li>■ Möglichkeiten und auch Grenzen der phytotherapeutischen Behandlung bei Subfertilität kennen</li> </ul> <p><i>Dorothee Struck, Kiel</i></p>                                                                                                                                   |
| <b>Kurs 28</b>                                                       | <b>Fetale Fehlbildungen sicher erkennen –<br/>Inhalte und sonografische Fallstricke der Screening-<br/>Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Samstag · 11.3.2017</b><br><b>08.00 – 09.45</b><br><b>Raum 26</b> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Möglichkeiten der sonografischen Diagnostik zum optimalen Zeitpunkt, z. B. NT-Screening oder intensive Fehlbildungssuche</li> <li>■ Detektion grober kindlicher Körperumrissanomalien und Differenzierung eventueller Mehrlinge (mono- oder dichorial) im I. Screening</li> <li>■ Erkennen von Entwicklungsstörungen und strukturellen Fehlbildungen im II. Screening</li> <li>■ Abgrenzung sonografischer Auffälligkeiten – zwischen Normvariante und Marker – mit Anlass für eine weiterführende Diagnostik</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Demonstration und Diskussion von diagnostischen Fallstricken der frühen Fehlbildungsdiagnostik anhand zahlreicher aktueller Fallbeispiele</li> <li>■ Exemplarische Falldemonstration der wichtigsten im II. Trimenon sonografisch detektierbaren Fehlbildungen analog den Inhalten der geltenden Mutterschaftsrichtlinien anhand von US-Videosequenzen</li> </ul> <p><i>Matthias Meyer-Wittkopf, Rheine</i></p> |

| Kurs 29                                                                                                        | Sonografie des Uterus und der Adnexe von A-Z – mit Falldarstellungen und interaktiver Diskussion                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Samstag · 11.3.2017</b><br/> <b>08.00 – 09.45</b><br/> <b>Raum 28</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Befunderhebung, Normalbefund, Dokumentation, Screening</li> <li>■ Adnexe: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Diskussion kritischer Fälle, IOTA-Kriterien</li> <li>– Pattern Recognition zur direkten Diagnose, „Simple Rules“, subjektive Beurteilung der Dignität</li> </ul> </li> <li>■ Uterus: <ul style="list-style-type: none"> <li>– IETA- und MUSA-Kriterien, Beurteilung von Myometrium, Endometrium und intrakavitären Raumforderungen; PMB – was nun?</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Keine Befunde und Tumoren übersehen, Befunde und Tumoren weitgehend richtig differenzieren</li> <li>■ Richtige Therapieentscheidungen treffen, unnötige Diagnostik und unnötige Operationen vermeiden</li> <li>■ Selbstkritische Befundung; nutzen, nicht schaden; kein Interessenkonflikt; Empathie; Autonomie der Patientin respektieren</li> </ul> <p><i>Heinrich Prömpeler, Freiburg</i></p> |
| Kurs 30                                                                                                        | Basis-Kolposkopiekurs                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <p><b>Samstag · 11.3.2017</b><br/> <b>09.00 – 18.00</b><br/> <b>Raum 19</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Basiskurs zum Kolposkopiediplom</li> <li>■ Vermittlung von Basiskenntnissen zur Kolposkopie mit Zytologie, Virologie, Management im Überblick</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Unterscheidung von kolposkopischen Minor- und Majorbefunden</li> </ul> <p><i>Jens Quaas, Stralsund</i><br/> <i>Volkmar Küppers, Düsseldorf</i></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

| Kurs 31                                                                                                        | Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Samstag · 11.3.2017</b><br/> <b>10.00 – 16.00</b><br/> <b>Raum 27</b></p>                                | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Anwendung der K-Taping Anlagen für Indikationen in der Gynäkologie, zur Unterstützung während der Schwangerschaft sowie nach der Geburt und Rückbildung</li> <li>■ Unter anderem werden folgende Anlagen vorgestellt: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Schwangerschaft: LWS-Syndrom, ISG-Syndrom, Karpaltunnelsyndrom</li> <li>– Nach der Geburt: Rückbildung, Milchstau, Mastitis</li> <li>– Gynäkologische Erkrankungen: Menstruationsprobleme, Miktionsprobleme, Gebärmutterensenkung</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kennenlernen der Grundlagen der K-Taping Therapie</li> <li>■ Erlernen der vier Anlagetechniken, Anwendung der Grundanlagentechniken, indikationsbezogene Kombinationsregeln bezogen auf die Gynäkologie; Cross-Taping; Grundregeln der Lymphanlagen</li> </ul> <p><i>Roger Ehrenreich, Dortmund</i><br/> <i>Birgit Kumbrink, Dortmund</i></p> <p><i>Mit freundlicher Unterstützung</i><br/> <i>K-Taping Academy GmbH, 44229 Dortmund</i></p> |
| Kurs 32                                                                                                        | Aktuelle Therapieaspekte der Akupunktur in der Gynäkologie und Geburtshilfe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <p><b>Samstag · 11.3.2017</b><br/> <b>14.30 – 17.00</b><br/> <b>Raum 26</b></p> <p><b>auch für<br/>AiW</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die anwendungsorientierte, praktische Darstellung der Akupunktur-anwendung in der Gynäkologie und Geburtshilfe</li> <li>■ Fallbeispiele, Behandlungsverläufe für die tägliche Praxis</li> <li>■ PowerPoint-Präsentation inklusive der Analyse und Diskussion von Fällen und Behandlungsverläufen. Beteiligung der TeilnehmerInnen an der Diskussion ist erwünscht.</li> <li>■ Darstellung der Akupunktur als Update oder zum Wiedereinstieg</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Vermittlung und Auffrischung von Wissen und praktischen Empfehlungen aus der Praxis als Update oder zum praktischen Wiedereinstieg in die Akupunkturtherapie</li> <li>■ Darstellung, wo Akupunktur in der gynäkologischen Praxis wirkungsvoll, effektiv und therapeutisch erfolgreich eingesetzt werden kann</li> <li>■ Klären von Fragen und therapeutischen Unsicherheiten</li> </ul> <p><i>Ansgar Römer, Mannheim</i></p>                                                                                  |

| Kurs 33                                                                         | Medizinische und psychologische Aspekte des unerfüllten Kinderwunschs                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|---------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b>Samstag · 11.3.2017</b><br/> <b>14.30 – 17.00</b><br/> <b>Raum 28</b></p> | <p><b>Inhalt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Reproduktionsmedizinische Diagnostik und Therapie des unerfüllten Kinderwunschs inklusive Hormonbeurteilung</li> <li>■ Psychosoziale Betreuung zwischen Option und Notwendigkeit</li> <li>■ Medizinische und psychologische Grenzsituationen in der Reproduktionsmedizin</li> </ul> <p><b>Ziel</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Was können die niedergelassenen GynäkologInnen für Kinderwunschaare anbieten?</li> <li>■ Balance zwischen Über- und Unterpsychologisierung in der ärztlichen Betreuung</li> <li>■ Was sollten niedergelassene GynäkologInnen über moderne reproduktionsmedizinische Techniken wissen (PID, PKD, Social Freezing, etc.)?</li> <li>■ Psychosoziale Hilfsangebote – ein Wegweiser</li> </ul> <p><i>Almut Dorn, Hamburg</i><br/> <i>Christoph Dorn, Hamburg</i></p> |

## Referenten

|                                                                    |                                                                     |
|--------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|
| <b>Albring</b> , Christian, Dr. med., Hannover ..... 3, 7, 17, 27  | <b>Gebauer</b> , Gerhard, Prof. Dr. med., Hamburg ..... 15, 42      |
| <b>Bärtling</b> , Thomas, Dr. med., Aachen ..... 15, 44            | <b>Gerber</b> , Bernd, Prof. Dr. med., Rostock ..... 27             |
| <b>Bartz</b> , Clemens, Dr. med., Köln ..... 13, 39                | <b>Giesecking</b> , Friederike, Dr. med., Hamburg ..... 23, 48      |
| <b>Bedei</b> , Ivonne, Dr. med., Frankfurt/Main ..... 21, 45       | <b>Graf</b> , Christine, Prof. Dr. med., Köln ..... 19              |
| <b>Bettin</b> , Stefan, Dr. med., Höxter ..... 27                  | <b>Grimminger</b> , Hanns-Jörg, Dr. med., Würzburg ..... 25         |
| <b>Bloechle</b> , Matthias, Dr. med., Berlin ..... 29, 52          | <b>Haars</b> , Ulrike, Dr. med., Essen ..... 25                     |
| <b>Böhmer</b> , Gerd, Dr. med., Hannover ..... 15, 43              | <b>Hadji</b> , Peyman, Prof. Dr. med., Frankfurt/Main ..... 13, 38  |
| <b>Bolz</b> , Michael, Dr. med., Rostock ..... 21, 47              | <b>Haist</b> , Markus, Pforzheim ..... 23, 49                       |
| <b>Bosselmann</b> , Stephan, Dr. med., Stuttgart ..... 13, 41      | <b>Halimeh</b> , Susan, Dr. med., Duisburg ..... 27                 |
| <b>Brucker</b> , Sara, Prof. Dr. med., Tübingen ..... 27           | <b>Hampel</b> , Monika, Prof. Dr. med., Düsseldorf ..... 23, 48     |
| <b>Buchholz</b> , Tina, PD Dr. med., Berlin ..... 25               | <b>Harlfinger</b> , Werner, San.-Rat Dr. med., Mainz ..... 25       |
| <b>Cremer</b> , Wolfgang, Dr. med., Hamburg ..... 15, 42           | <b>Heinecke</b> , Volker, Dr. med., Bad Urach ..... 19              |
| <b>Dannecker</b> , Christian, Prof. Dr. med., München ..... 19     | <b>Hellmeister</b> , Susanna, Groß-Umstadt ..... 15, 43             |
| <b>Ditz</b> , Susanne, Dr. med., Heidelberg ..... 21, 45           | <b>Hesse</b> , Martin, Dr. med., Harztor ..... 15, 43               |
| <b>Döbler</b> , Thomas, Dr. med., Frankfurt/Oder ..... 23, 48      | <b>Holzauer</b> , Peter, Dr. med., Oberaurof ..... 29, 50           |
| <b>Dorn</b> , Almut, Dr. phil., Dipl. Psych., Hamburg ..... 32, 56 | <b>Hösemann</b> , Cornelia, Dr. med., Großpösna ..... 29, 53        |
| <b>Dorn</b> , Christoph, Prof. Dr. med., Hamburg ..... 32, 56      | <b>Hünicke</b> , Lydia, Dr. jur., Erfurt ..... 21                   |
| <b>Doubek</b> , Klaus, Dr. med., Wiesbaden ..... 29, 52            | <b>Janni</b> , Wolfgang, Prof. Dr. med., Ulm ..... 3                |
| <b>Ehrenreich</b> , Roger, Dortmund ..... 31, 55                   | <b>Jansen</b> , Gerd, Dr. med., Olching ..... 32                    |
| <b>Elsässer</b> , Michael, Dr. med., Heidelberg ..... 13, 41       | <b>Johanning</b> , Kai, Dr. med., Hannover ..... 23, 48             |
| <b>Enderer-Steinfert</b> , Gerda, Dr. med., Köln ..... 3           | <b>Keck</b> , Christoph, Prof. Dr. med., Hamburg ..... 21, 46       |
| <b>Englisch</b> , Rolf, Dr. med., Bielefeld ..... 29, 51           | <b>Kiechle</b> , Marion, Prof. Dr. med., München ..... 3, 25        |
| <b>Faber</b> , Renaldo, Prof. Dr. med., Leipzig ..... 21, 46       | <b>Kiesel</b> , Ludwig, Prof. Dr. med., Münster ..... 3, 13, 31, 38 |
| <b>Fehm</b> , Tanja, Prof. Dr. med., Düsseldorf ..... 3, 27        | <b>Kleine</b> , Markus, Dr. med., Köln ..... 13, 39                 |
| <b>Fink</b> , Thomas, Dr. med., Berlin ..... 13, 40                | <b>Kociszewski</b> , Jacek, Dr. med., Hagen ..... 23, 49            |
| <b>Földi</b> , Martha, Dr. med., Hinterzarten ..... 27             | <b>Kolben</b> , Sebastian, Dr. med., Hagen ..... 23, 49             |
| <b>Freitag</b> , Ulrich, Dipl.-Med., Wismar ..... 29, 32, 50       | <b>Kölbl</b> , Heinz, Prof. Dr. med. Dr. h.c., A-Wien ..... 3, 27   |
| <b>Frenzel</b> , Jochen, Dr. med., Saarbrücken ..... 13, 39        | <b>König</b> , Klaus, Dr. med., Steinbach/Ts ..... 17               |
| <b>Friedrich</b> , Cornelia, Dr. med., Köthen ..... 29, 50         | <b>Kumbrink</b> , Birgit, Dortmund ..... 31, 55                     |
| <b>Gaase</b> , Rüdiger, Dr. med., Worms ..... 15, 44               | <b>Küppers</b> , Volkmar, PD Dr. med., Düsseldorf ..... 31, 54      |
| <b>Gabriel</b> , Boris, Prof. Dr. med., Wiesbaden ..... 13, 40     | <b>Lobmaier</b> , Silvia, PD Dr. med., München ..... 19             |
| <b>Gabriel</b> , Christine, Dr. med., Aachen ..... 32              | <b>Louwen</b> , Frank, Prof. Dr. med., Frankfurt/Main ..... 3       |
|                                                                    | <b>Lütje</b> , Wolf, Dr. med., Hamburg ..... 21, 45                 |

## Referenten

|                                                                        |                       |
|------------------------------------------------------------------------|-----------------------|
| <b>Meisel</b> , Dörte, Dipl.-Med., Wettin-Löbejün OT Wettin .....      | 23, 47                |
| <b>Meyer-Wittkopf</b> , Matthias, Prof. Dr. med., Rheine .....         | 31, 53                |
| <b>Monks</b> , Sean, München.....                                      | 25                    |
| <b>Morgenstern</b> , Bernd, Dr. med., Köln.....                        | 13, 39                |
| <b>Mueck</b> , Alfred O., Prof. Dr. med. Dr. rer. nat., Tübingen ..... | 25                    |
| <b>Naumann</b> , Gert, PD Dr. med., Erfurt .....                       | 27                    |
| <b>Neis</b> , Klaus Joachim, Prof. Dr. med., Saarbrücken.....          | 17                    |
| <b>Neulen</b> , Joseph, Prof. Dr. med.,<br>Aachen.....                 | 3, 13, 17, 23, 25, 38 |
| <b>Neumann</b> , Armin, Dr. med., Bremen .....                         | 23, 49                |
| <b>Petri</b> , Eckhard, Prof. Dr. med., Greifswald .....               | 31                    |
| <b>Prömpeler</b> , Heinrich, Prof. Dr. med., Freiburg.....             | 31, 54                |
| <b>Quaas</b> , Jens, Dr. med., Stralsund .....                         | 31, 54                |
| <b>Reitter</b> , Anke, Dr. med., Frankfurt/Main.....                   | 13, 39                |
| <b>Rohde</b> , Anke, Prof. Dr. med., Bonn .....                        | 3, 23, 32, 47         |
| <b>Römer</b> , Ansgar, Dr. med., Mannheim .....                        | 32, 55                |
| <b>Römer</b> , Thomas, Prof. Dr. med., Köln .....                      | 17, 25                |
| <b>Sänger</b> , Nicole, Dr. med., Frankfurt/Main.....                  | 31                    |
| <b>Schäfer</b> , Volker, Dr., Frankfurt/Main.....                      | 13, 41, 42            |
| <b>Schäfer</b> , Sebastian D., Dr. med., Münster .....                 | 31                    |
| <b>Scharf</b> , Alexander, Prof. Dr. med., Darmstadt.....              | 3, 23, 49             |
| <b>Scharrel</b> , Doris, Kronshagen.....                               | 15, 29, 44, 52        |

|                                                                    |                |
|--------------------------------------------------------------------|----------------|
| <b>Schaudig</b> , Katrin, Dr. med., Hamburg.....                   | 29, 51         |
| <b>Scheele</b> , Burkhard, Dr. med., München.....                  | 19             |
| <b>Schott</b> , Sarah, PD Dr. med., Heidelberg.....                | 3, 31          |
| <b>Schwenkhausen</b> , Anneliese, Dr. med., Hamburg.....           | 29, 51         |
| <b>Schwentner</b> , Lukas, PD Dr. med., Ulm.....                   | 25             |
| <b>Seelbach-Göbel</b> , Birgit, Prof. Dr. med.,<br>Regensburg..... | 3, 9, 17, 19   |
| <b>Sehoul</b> , Jalid, Prof. Dr. med., Berlin .....                | 27             |
| <b>Sohn</b> , Christof, Prof. Dr. med. Prof. h.c., Heidelberg..... | 3, 25          |
| <b>Steiner</b> , Manfred, Dr. med., Ihringen.....                  | 15, 27, 43     |
| <b>Struck</b> , Dorothee, Dr. med., Kiel.....                      | 29, 32, 53     |
| <b>Stute</b> , Petra, PD Dr. med., CH-Bern .....                   | 15, 17, 23, 44 |
| <b>Theurer</b> , Wolfgang F., Dr. med., Stuttgart.....             | 13, 40         |
| <b>Tietz</b> , Hans-Jürgen, Prof. Dr. med. habil., Berlin .....    | 29             |
| <b>Valk</b> , Markus, Dr. med., Wesel.....                         | 29, 50         |
| <b>Vetter</b> , Klaus, Prof. Dr. med., Berlin.....                 | 19             |
| <b>Wallwiener</b> , Diethelm, Prof. Dr. med., Tübingen.....        | 3              |
| <b>Weindel</b> , Martin, Dr. med., Frankfurt/Main .....            | 13, 41, 42     |
| <b>Wiegatz</b> , Inka, Prof. Dr. med., Wiesbaden.....              | 13, 17, 38     |
| <b>Wildt</b> , Ludwig, Prof. Dr. med., A-Innsbruck.....            | 23             |
| <b>Wojcinski</b> , Michael, Dr. med., Farchant.....                | 13, 19, 38     |
| <b>Zeisler</b> , Harald, Prof. Dr. med., A-Wien .....              | 19             |

## Inserenten

**Astellas Pharma GmbH**  
80992 München

**Bayer Vital GmbH**  
51368 Leverkusen

**CSL Behring GmbH**  
65795 Hattersheim

**DR. KADE/BESINS**  
**Pharma GmbH**  
12277 Berlin

**DR. KADE**  
**Pharmazeutische Fabrik GmbH**  
12277 Berlin

**GEDEON RICHTER PHARMA GmbH**  
51107 Köln

**Janssen-Cilag GmbH**  
41470 Neuss

**Jenapharm GmbH & Co. KG**  
07745 Jena

**Karl Baisch GmbH**  
94447 Plattling

**MSD SHARP & DOHME GmbH**  
85540 Haar

**Otto Bock PUR Life Science**  
**GmbH**  
37115 Duderstadt

**Pierre Fabre Pharma GmbH**  
79111 Freiburg

## Allgemeine Informationen

|                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                |                                                                                  |
|------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Veranstaltungsort</b>                 | CCD.Stadthalle<br>Congress Center Düsseldorf<br>Rotterdamer Str. 144<br>40474 Düsseldorf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                |                                                                                  |
| <b>Kongresszeiten</b>                    | Mittwoch,<br>Donnerstag,<br>Freitag,<br>Samstag,                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 8.3.2017<br>9.3.2017<br>10.3.2017<br>11.3.2017 | 09.00 – 18.30 Uhr<br>08.00 – 18.45 Uhr<br>08.00 – 18.45 Uhr<br>08.00 – 18.00 Uhr |
| <b>Veranstalter<br/>und Organisation</b> | FBA Frauenärztliche BundesAkademie GmbH<br>Arnulfstr. 58 · 80335 München<br>fba@fba.de · www.fba.de<br><br><b>Teilnehmerbetreuung und Anmeldung</b><br>Tel. +49 (0)89 54 88 07 79-0 · Fax +49 (0)89 54 88 07 79-99<br><br><b>Informationen zur Fachausstellung</b><br>Tel. +49 (0)89 54 88 07 79-40 · Fax +49 (0)89 54 88 07 79-49                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                |                                                                                  |
| <b>Kongressbüro</b>                      | Mittwoch: CCD.Stadthalle, 2. Stock, Eingang 50 m rechts vom Haupteingang<br>Donnerstag bis Samstag: CCD.Stadthalle, Foyer, 1. Stock<br><br>Kongresstelefon: +49 (0)211 947 25 00<br><br>Öffnungszeiten:<br>30 Minuten vor Beginn des Kongresses bis Ende des Kongresses                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                |                                                                                  |
| <b>Anmeldung</b>                         | Bitte nutzen Sie den einfachen Weg der Online-Anmeldung unter <a href="http://www.foko.de">www.foko.de</a> .<br>Alternativ können Sie das Anmeldeformular auch per Fax senden an:<br>+49 (0)89 54 88 07 79-99.<br><br>Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung sowie eine Rechnung per Post bzw. E-Mail.<br><br>Anmeldeschluss: 24.2.2017<br>Danach sind Anmeldungen vor Ort je nach Verfügbarkeit möglich.<br><br>Die formgültige und damit verbindliche Anmeldung erfolgt erst nach Ausführung<br>der SEPA-Lastschriftzugsermächtigung und Gutschrift der Teilnahmegebühr auf<br>dem Konto des Veranstalters. Erst mit dem Einzug der Teilnahmegebühren kommt<br>der Teilnahmevertrag zustande.<br><br>Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, sind diese<br>bei Anmeldung mitzuteilen. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden<br>€ 20,00 (inkl. der gültigen gesetzlichen MwSt.) als Bearbeitungsgebühr erhoben. |                                                |                                                                                  |
| <b>Kurse</b>                             | Die Kursplätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge des Eingangs der<br>Anmeldungen vergeben. Die Kursangebote sind grundsätzlich freibleibend,<br>d.h. sie sind als Angebot im Rahmen der verfügbaren Kursplätze zu verstehen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                |                                                                                  |

## Absage / Stornierung

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 1.2.2017 werden die Teilnahmegebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 50,00 erstattet. Nach diesem Zeitpunkt ist eine Erstattung leider nicht mehr möglich, es sei denn, Sie benennen uns eine Ersatzperson, die das von Ihnen gebuchte Arrangement vollständig übernimmt. In diesem Fall wird für die Umschreibung der Unterlagen lediglich eine Bearbeitungsgebühr von € 20,00 berechnet. Stornierungen/Absagen müssen schriftlich erfolgen. Tritt ein Dritter in den Teilnahmevertrag ein, so haften er und der Teilnehmer, der storniert hat, gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner für den Rechnungsbetrag sowie für die Umbuchungsgebühren.

## Kinderbetreuung während des FOKO

Im Rahmen des Kongresses bieten wir Ihnen die Möglichkeit einer **kostenlosen Kinderbetreuung** in den Räumen des CCD für Kinder ab 0 Jahre.

Eine Betreuung ist ausschließlich nach vorheriger **schriftlicher Anmeldung bis zum 1.3.2017** möglich. Informationen zur Anmeldung finden Sie unter [www.foko.de](http://www.foko.de)

Unser FOKO-Kindergarten ist geöffnet:

**Mittwoch, 8.3.2017 08.30 – 19.00 Uhr**

**Donnerstag, 9.3.2017 07.30 – 19.00 Uhr**

**Freitag, 10.3.2017 07.30 – 19.00 Uhr**

Die Betreuung erfolgt durch **ausgebildete ErzieherInnen** in Zusammenarbeit mit der AWO Düsseldorf.



## Presse

Information:

Dr. med. Susanna Kramarz · Stuhmer Allee 8B · 14055 Berlin  
[presse@fba.de](mailto:presse@fba.de)  
 Tel. +49 (030) 30 81 49 26 · Fax +49 (0)30 81 87 86 18

Akkreditierung:

Bitte nutzen Sie für Ihre Akkreditierung das Formular unter [www.fba.de/presse-akkreditierung](http://www.fba.de/presse-akkreditierung)

Ihre Akkreditierungsunterlagen erhalten Sie vor Ort im Pressebüro (Raum 10) gegen Vorlage Ihres Presseausweises.

**Termin Pressekonferenz:** Donnerstag, 9.3.2017, 15.00 – 16.30 Uhr

## Mittagessen

Während des Kongresses wird im Foyer und in der Ausstellungshalle im 1. OG ein für die Kongressteilnehmer in der Kongressgebühr enthaltenes Mittagessen angeboten.

## Teilnahmegebühren pro Person

Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer

| Kongresskarte                                   | Mitglieder BVF/DGGG | Nicht-Mitglieder | Tageskarte                                      | Mitglieder BVF/DGGG |         | Nicht-Mitglieder |         |
|-------------------------------------------------|---------------------|------------------|-------------------------------------------------|---------------------|---------|------------------|---------|
|                                                 |                     |                  |                                                 | 9./10.3.            | 11.3.   | 9./10.3.         | 11.3.   |
|                                                 |                     |                  | <b>Betrag</b>                                   | <b>pro Tag</b>      |         | <b>pro Tag</b>   |         |
| Niedergel. Ärzte<br>Leitende Ärzte<br>Oberärzte | 190,00 €            | 220,00 €         | Niedergel. Ärzte<br>Leitende Ärzte<br>Oberärzte | 95,00 €             | 45,00 € | 125,00 €         | 70,00 € |
| Angestellte Ärzte*                              | 160,00 €            | 190,00 €         | Angestellte Ärzte*                              | 80,00 €             | 40,00 € | 110,00 €         | 70,00 € |
| Assistenzärzte*                                 | 120,00 €            | 150,00 €         | Assistenzärzte*                                 | 60,00 €             | 30,00 € | 90,00 €          | 60,00 € |
| Erziehungsurlaub*                               |                     |                  | Erziehungsurlaub*                               |                     |         |                  |         |
| Arbeitslos*                                     |                     |                  | Arbeitslos*                                     |                     |         |                  |         |
| Ruhestand                                       |                     |                  | Ruhestand                                       |                     |         |                  |         |
| Studenten*                                      | 50,00 €             | 50,00 €          | Studenten*                                      | 30,00 €             | 15,00 € | 30,00 €          | 15,00 € |

\* Sondertarife gegen vorgelegte aktuelle Bescheinigung (Vordruck unter [www.foko.de](http://www.foko.de))

### Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

#### Nachweis der Fortbildungspunkte

Bitte bringen Sie Ihren Barcode der Ärztekammer mit! Die Meldung der Fortbildungspunkte an die Ärztekammer erfolgt zentral über den Veranstalter. Die ausgehändigten Teilnahmebescheinigungen dienen Ihrem persönlichen Nachweis der Anwesenheit im Einzelfall.

#### Teilnahme am wissenschaftlichen Programm

Das wissenschaftliche Hauptprogramm des Kongresses wird pro halben Tag voraussichtlich mit 3 Punkten zertifiziert. Mit Ihren Kongressunterlagen erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, welche Sie bitte pro halben besuchten Kongresstag, einmal am Vormittag und einmal am Nachmittag, im Kongressbüro abstempeln und Ihren Barcode einscannen lassen. Eine nachträgliche Bescheinigung der Teilnahme ist nicht möglich!

#### Teilnahme an Kursen

Ihre Anwesenheit wird im Veranstaltungsraum registriert. Die Teilnahmebescheinigung erhalten Sie am Ende des Kurses im Veranstaltungsraum.

**Kongressteilnahme:** 15 Pkt.; pro ½ Tag 3 Pkt., Pkt. je Kurs s. S. 63.



## FBA – Ihre Fortbildungsakademie

Wir sind gern für Sie da!

- Jährlicher Fortbildungskongress in Düsseldorf: FOKO
- Regionale Gynäkologentage des BVF
- Fachspezifische Fortbildungskurse für Frauenärzte
- Empfehlungszertifizierung von Fortbildungsveranstaltungen

## Teilnahmegebühren und voraussichtliche Fortbildungspunkte je Kurs

**Ermäßigte Preise für Mitglieder:**

(Beitrittserklärungen finden Sie auf den jeweiligen Internetseiten)

Berufsverband der Frauenärzte e.V.

[www.bvf.de](http://www.bvf.de)

Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V.

[www.dggg.de](http://www.dggg.de)

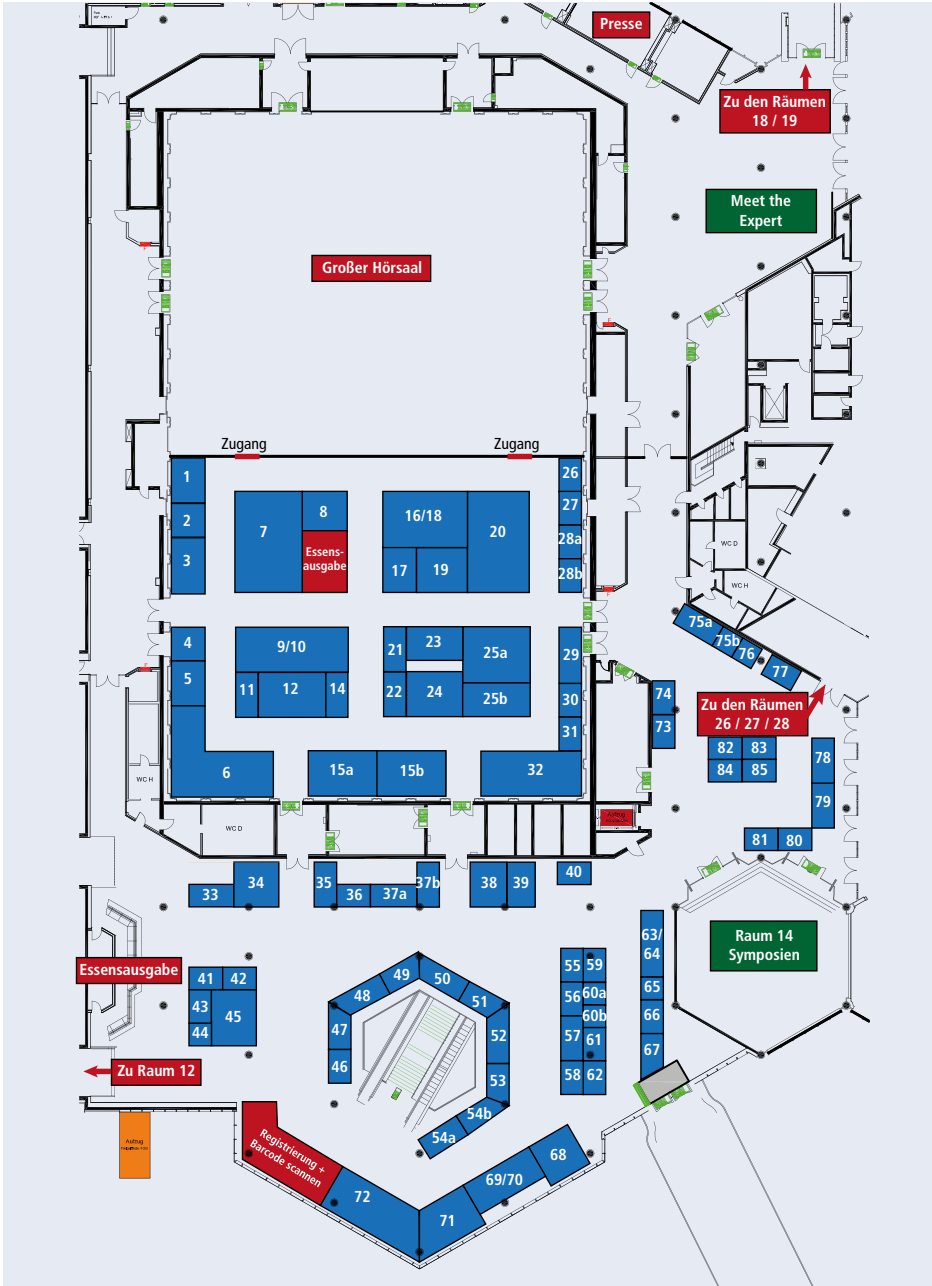
| Kurse                                                                            | Mitglieder<br>BVF/DGGG<br>€ | Nicht-<br>Mitglieder<br>€ | Punkte |
|----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------|--------|
| <b>K01</b> Können Hormone sexy sein? Endokrinologisches Repetitorium             | 120,-                       | 160,-                     | 4      |
| <b>K02</b> Grundkurs Impfen                                                      | 150,-                       | 190,-                     | 9      |
| <b>K03</b> Handling von geburtshilflichen Notfällen                              | 120,-                       | 160,-                     | 5      |
| <b>K04</b> Refresherkurs Urogynäkologie                                          | 180,-                       | 250,-                     | 7      |
| <b>K05</b> Mikroskopier- und Bakteriologiekurs                                   | 80,-                        | 120,-                     | 3      |
| <b>K06</b> US-Screening in der Schwangerschaft                                   | 120,-                       | 160,-                     | 4      |
| <b>K07</b> Mikroskopier- und Bakteriologiekurs                                   | 80,-                        | 120,-                     | 3      |
| <b>K08</b> Nachsorge onkologischer Befunde                                       | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K09</b> Der auffällige Abstrich von der Cervix uteri                          | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K10</b> Fetales Herz                                                          | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K11</b> Qualitätsmanagement – aus der Praxis für die Praxis                   | 80,-                        | 120,-                     | 0      |
| <b>K12</b> Zyklus-Blutungstörungen                                               | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K13</b> Kommunikation – wenn etwas schiefgeht                                 | 80,-                        | 120,-                     | 3      |
| <b>K14</b> Kinderygynäkologische Krankheitsbilder                                | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K15</b> Kasuistiken gynäkologische Endokrinologie                             | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K16</b> Sonografie des unteren Uterinsegments                                 | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K17</b> Infektionen in der Schwangerschaft                                    | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K18</b> Psychisch kranke Schwangere und Mütter                                | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K19</b> Notfälle in der Praxis und Reanimation                                | 80,-                        | 120,-                     | 3      |
| <b>K20</b> Blickdiagnostik Vulva / Vagina                                        | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K21</b> Moderne Pessartherapie                                                | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K22</b> Pränataldiagnostik im 1. Trimenon                                     | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K23</b> Sexualmedizin in der gyn. Sprechstunde                                | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K24</b> Komplementärmedizin bei Mammakarzinom                                 | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K25</b> Individuelle HRT in der Peri- und Postmenopause                       | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K26</b> Moderne frauenärztliche Schwangerebetreuung                           | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K27</b> Phytotherapie (Kinderwunsch)                                          | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K28</b> Fetale Fehlbildungen sicher erkennen                                  | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K29</b> Sonografie des Uterus und der Adnexe                                  | 80,-                        | 120,-                     | 2      |
| <b>K30</b> Basis-Kolposkopiekurs                                                 | 180,-                       | 250,-                     | 10     |
| <b>K31</b> Taping in Gynäkologie und Geburtshilfe                                | 160,-                       | 200,-                     | 7      |
| <b>K32</b> Aktuelle Therapieaspekte der Akupunktur                               | 100,-                       | 140,-                     | 3      |
| <b>K33</b> Medizinische und psychologische Aspekte des unerfüllten Kinderwunschs | 100,-                       | 140,-                     | 3      |

## Aussteller · Sponsoren

| Firma                                                                                | Standnr. | Firma                                                                              | Standnr. |
|--------------------------------------------------------------------------------------|----------|------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| ALPION Medical Deutschland GmbH.....                                                 | 37b      | ICON – Initiative zur Prävention<br>Konnataler Cytomegalieinfektionen.....         | 51       |
| amedes Medizinische Dienstleistungen GmbH<br>(Stand 10.260,- €).....                 | 12       | Institut für Pathologie und Zytodiagnostik Main Taunus .....                       | 26       |
| Ardo medical GmbH.....                                                               | 68       | Jenapharm GmbH & Co. KG (Stand, 2 x Symposium 63.070,- €) .....                    | 7/8      |
| Aristo Pharma GmbH (Stand, Werbung 12.770,- €).....                                  | 32       | JOHNSON & JOHNSON GmbH.....                                                        | 50       |
| assekuranz ag .....                                                                  | 71       | KAYMOGYN / DEUMAVAN .....                                                          | 34       |
| ATMOS MedizinTechnik.....                                                            | 3        | KESSEL medintim GmbH .....                                                         | 17       |
| Baby Care by FB + E GmbH .....                                                       | 65       | K-Taping Academy GmbH.....                                                         | 66       |
| Baisch, Karl GmbH .....                                                              | 2        | Labor Dr. Wisplinghoff .....                                                       | 22       |
| Bayer Vital GmbH (Stand, Symposium, Werbung 33.925,- €).....                         | 25a      | Labor Krone.....                                                                   | 52       |
| Berufsverband der Frauenärzte e.V. ....                                              | 72       | Laborarztpraxis<br>Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen (Stand 3.420,- €)..... | 21       |
| Bi-Oil .....                                                                         | 53       | LADR – Der Laborverbund<br>Dr. Kramer und Kollegen (Stand 3.847,- €).....          | 4        |
| Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH<br>(Stand 2.565,- €).....      | 49       | LBT ZOTZ / KLIMAS .....                                                            | 36       |
| Biosyn (Stand 3.420,- €) .....                                                       | 37a      | Ludwig & Kollegen Diagnostikgesellschaft mbH .....                                 | 30       |
| Biotech AG (Stand 2.565,- €).....                                                    | 51       | MEDA Pharma GmbH & Co. KG .....                                                    | 9/10     |
| BORCAD de GmbH .....                                                                 | 54a      | Merck Selbstmedikation GmbH (Stand, Symposium 27.550,- €) .....                    | 45       |
| BRCA-Netzwerk, Hilfe bei familiärem Brust-<br>und Eierstockkrebs e.V.....            | 60a      | MSD SHARP & DOHME GMBH (Stand 16.030,- €).....                                     | 16/18    |
| Buchholz GmbH Praxiseinrichtungen.....                                               | 57       | Mylan Healthcare GmbH (Stand, Symposium 34.300,- €) .....                          | 9/10     |
| Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,<br>Familienplanung und Verhütung..... | 28a      | Nanosonics Europe GmbH .....                                                       | 27       |
| Büttner-Frank GmbH .....                                                             | 77       | Nelsons GmbH.....                                                                  | 75a      |
| Cenata GmbH .....                                                                    | 41       | Otto Bock PUR Life Science GmbH .....                                              | 83       |
| CSL Behring GmbH (Stand, 2 x Meet the Expert 12.465,- €).....                        | 31       | Pfizer Pharma GmbH (Stand 5.387,- €).....                                          | 69/70    |
| Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie<br>und Geburtshilfe e.V. ....                  | 72       | Pfizer Pharma PFE GmbH (Stand 2.309,- €) .....                                     | 69/70    |
| Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel<br>(Stand 10.260,- €).....               | 15a      | Pierre Fabre Pharma GmbH.....                                                      | 46/47    |
| DR. KADE / BESINS Pharma GmbH<br>(Stand, Symposium 38.661,- €) .....                 | 20       | Praxis Marketing.....                                                              | 39       |
| Dr. Steinberg GmbH MVZ Labor für Cytopathologie .....                                | 35       | PROSAN INTERNATIONAL B.V.....                                                      | 84       |
| Exeltis Germany GmbH .....                                                           | 24       | Samsung Health Medical Equipment.....                                              | 15b      |
| femteva UG.....                                                                      | 78       | Sanofi Pasteur MSD GmbH<br>(Symposium, Meet the Expert 24.500,- €) .....           | –        |
| Fleischhacker GmbH & Co. KG.....                                                     | 11       | ScheBo Biotech AG.....                                                             | 28b      |
| GE Healthcare GmbH .....                                                             | 42       | Schmitz u. Söhne GmbH & Co. KG .....                                               | 19       |
| GEDEON RICHTER PHARMA GmbH<br>(Stand, Symposium, Werbung 41.770,- €) .....           | 5/6      | Sekisui Diagnostics GmbH.....                                                      | 78       |
| Georg Thieme Verlag KG .....                                                         | 63/64    | Seracell Pharma AG.....                                                            | –        |
| Gilead Sciences GmbH (Meet the Expert 5.500,- €).....                                | –        | Sonowid Ultraschallsysteme .....                                                   | 48       |
| Gonadosan.....                                                                       | 55       | SteriPharm Pharmazeutische Produkte GmbH & Co. KG.....                             | 29       |
| GyneFix Deutschland – Gynlameda GmbH.....                                            | 38       | SYNLAB Holding Deutschland GmbH (Stand 2.565,- €) .....                            | 85       |
| Henry Schein Medical GmbH.....                                                       | 56       | Taurus Pharma GmbH .....                                                           | 1        |
| Hexal AG (Stand 7.695,- €) .....                                                     | 25b      | Versandbuchhandlung Stefan Schuldt .....                                           | 40       |
| HITADO GmbH.....                                                                     | 14       |                                                                                    |          |

**Wir danken allen Ausstellern und Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung!**

Industrierausstellung / Lageplan Vortragsräume CCD.Stadthalle 1. OG



## Zimmerkontingente

In den nachfolgenden Hotels haben wir von 9.–11. März 2017 Zimmerkontingente für Sie eingerichtet. Die Zimmer können unter dem Stichwort „FOKO“ bis zum jeweiligen Abrufstichtag gebucht werden. Im **Mercure Hotel Düsseldorf Hafen** und im **acora Hotel und Wohnen** sind die Zimmer bereits ab 7. März 2017 verfügbar.

**Preis-  
kategorie 1  
bis 120,00 €  
(9.–11.3.)**

- **acora Hotel und Wohnen**, In der Donk 6–8, 40599 Düsseldorf, [www.acora.de](http://www.acora.de)  
Abrufstichtag: 16.12.2016 unter [duesseldorf@acora.de](mailto:duesseldorf@acora.de) oder unter Tel. +49 211 99 87 0  
Einzelzimmer inkl. Frühstück: 200,00 € von 7.–9.3.2017 (Mindestaufenthalt 2 Nächte),  
89,00 € von 9.–10.3.2017, 70,00 € von 10.–11.3.2017  
Lage: 16 km von der CCD.Stadthalle und 10 km von der Stadtmitte entfernt
- **Renaissance Düsseldorf Hotel**, Nördlicher Zubringer 6, 40470 Düsseldorf, [www.marriott.com](http://www.marriott.com). Abrufstichtag: 9.2.2017 telefonisch unter +49 211 62 16 34 6 oder per Email an [reservations.duesseldorf@renaissancehotels.com](mailto:reservations.duesseldorf@renaissancehotels.com).  
Einzelzimmer inkl. Frühstück: 99,00 €  
Lage: 6 km von der CCD.Stadthalle und 4 km von der Stadtmitte entfernt
- **Mercure Hotel Düsseldorf Seestern**, Fritz-Vomfelde-Straße 38, 40547 Düsseldorf, [www.mercure.com](http://www.mercure.com). Abrufstichtag: 2.2.2017 unter [h2199-re@accor.com](mailto:h2199-re@accor.com) oder telefonisch unter +49 211 53 07 60. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 109,00 €  
Lage: 6 km von der CCD.Stadthalle und 7 km von der Stadtmitte entfernt
- **Mercure Hotel Düsseldorf City Nord**, Nördlicher Zubringer 7, 40470 Düsseldorf, [www.mercure.com](http://www.mercure.com). Abrufstichtag: 26.09.2016 (nach Anfrage und Verfügbarkeit Zimmer auch danach buchbar) unter [h5371-re@accor.com](mailto:h5371-re@accor.com) oder telefonisch unter +49 211 98 90 49 42. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 109,00 €  
Lage: 5 km von der CCD.Stadthalle und 5 km von der Stadtmitte entfernt
- **Novotel Düsseldorf City West**, Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf, [www.novotel.com](http://www.novotel.com). Abrufstichtag: 9.2.2017 unter [h3279@accor.com](mailto:h3279@accor.com) oder telefonisch unter +49 211 52 06 00. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 109,00 €  
Lage: 6 km von der CCD.Stadthalle und 7 km von der Stadtmitte entfernt
- **Leonardo Hotel Düsseldorf City Center**, Ludwig-Erhard-Allee 3, 40227 Düsseldorf, [www.leonardo-hotels.com](http://www.leonardo-hotels.com). Abrufstichtag: 23.2.2017 telefonisch unter +49 211 77 71 977 oder unter [reservations.duesseldorfcitycenter@leonardo-hotels.com](mailto:reservations.duesseldorfcitycenter@leonardo-hotels.com).  
Einzelzimmer inkl. Frühstück: 119,00 € von 9.–10.3.2017 und 79,00 € von 10.–11.3.2017  
Lage: 6 km von der CCD.Stadthalle und 2 km von der Stadtmitte entfernt
- **Mercure Hotel Düsseldorf Hafen**, Volmerswerther Straße 35, 40221 Düsseldorf, [www.mercure.com](http://www.mercure.com). Abrufstichtag: 8.11.2016 unter [h7190-re2@accor.com](mailto:h7190-re2@accor.com) oder telefonisch unter +49 211 30 22 50 3. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 175,00 € pro Nacht von 7.–9.3.2017 und 120,00 € pro Nacht von 9.–11.3.2017  
Lage: 8 km von der CCD.Stadthalle und 4 km von der Stadtmitte entfernt

**Preis-  
kategorie 2  
bis 149,00 €  
(9.–11.3.)**

- **Tulip Inn**, Arena-Straße 3, 40474 Düsseldorf, [www.tulipinnduesseldorfarena.com](http://www.tulipinnduesseldorfarena.com)  
Abrufstichtag: 16.12.2016 per Fax an +49 211 30 27 51 00 oder per Email an [reservations@tulipinnduesseldorfarena.com](mailto:reservations@tulipinnduesseldorfarena.com). Einzelzimmer inkl. Frühstück: 139,00 €  
Lage: 1 km von der CCD.Stadthalle und 8 km von der Stadtmitte entfernt
- **Hotel Nikko Düsseldorf**, Immermannstraße 41, 40210 Düsseldorf, [www.nikko-hotel.de](http://www.nikko-hotel.de)  
Abrufstichtag: 12.1.2017 unter [carina.baltes@nikko-hotel.de](mailto:carina.baltes@nikko-hotel.de) oder telefonisch unter +49 211 83 42 61 1. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 149,00 €  
Lage: 6 km von der CCD.Stadthalle und 1 km von der Stadtmitte entfernt

## Anreiseempfehlungen

### Kongressort

Congress Center Düsseldorf (CCD), Eingang Stadthalle, Rotterdamer Straße 141, 40474 Düsseldorf

Das Congress Center Düsseldorf (CCD), Eingang Stadthalle, ist sehr gut zu erreichen – mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem eigenen Pkw.

## Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr

### Vom Flughafen Düsseldorf

Der Flughafen ist nur 3 km entfernt. Von dort aus erreichen Sie das CCD mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Terminal A, B oder C mit der Buslinie 896 direkt bis CCD Stadthalle oder mit den Buslinien 721 und SB51 bis Birkhahnweg, dort umsteigen in den Linienbus 722 bis CCD Stadthalle.

### Vom Hauptbahnhof Düsseldorf

Vom Hauptbahnhof Düsseldorf bringen Sie die U-Bahnen U78 und U79 in ca. 15 Minuten zum CCD (Haltestelle Messe Ost / Stockumer Kirchstraße). Dort wartet der Linienbus 722 auf Sie oder Sie gehen zu Fuß in 10 Minuten über die Stockumer Kirchstraße zum CCD, Eingang Stadthalle.

Wenn Sie nicht umsteigen möchten, können Sie auch den Linienbus 722 ab Düsseldorf Hauptbahnhof nehmen. Dieser Bus bringt Sie direkt in 27 Minuten zum CCD, Haltestelle Stadthalle.

### Nahverkehrsticket

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) bietet Ihnen die Möglichkeit, einen Einzel- oder 4er-Fahrschein direkt an den Haltestellen, in den Bahnen oder in einer der Verkaufsstellen des VRR zu erwerben. Ein Tagesticket bietet der VRR ausschließlich für Gruppen bis zu 5 Personen an. Einen Plan der öffentlichen Verkehrsmittel erhalten Sie an der Information im CCD.

Hinweis: Die aktuellen Preisangaben und die aktuellen Fahrpläne für die öffentlichen Verkehrsmittel in Düsseldorf und Umgebung finden Sie unter [www.vrr.de](http://www.vrr.de) oder Sie nutzen die VRR-App.

## Anreise mit dem Auto

Ein dichtes Autobahnnetz umgibt Düsseldorf. Folgen Sie der Beschilderung Messe (Düsseldorf Nord, Flughafen), dann CCD Süd, dann Eingang Stadthalle.

### Parkmöglichkeiten

Parkplatz P5 gegenüber dem Eingang der Stadthalle.  
Parkgebühr: 1,80 €/Stunde oder Tagespauschale 20 €.

## Anreise mit dem Taxi

Vor dem Eingang stehen Taxen bereit. Bei der Information des CCD können jederzeit weitere Taxen bestellt werden.

### Fahrtkosten

|                               |                          |                        |
|-------------------------------|--------------------------|------------------------|
| CCD.Stadthalle – Hauptbahnhof | Fahrzeit: ca. 15 Minuten | Fahrpreis: ca. 20,00 € |
| CCD.Stadthalle – Flughafen    | Fahrzeit: ca. 15 Minuten | Fahrpreis: ca. 20,00 € |

## Anreise mit der Deutschen Bahn

### Erfolgreich ankommen. Ab 49,50 € (einfache Fahrt) mit dem Veranstaltungsticket

Unser Tipp: Entspannt ankommen – nachhaltig reisen. Buchen Sie jetzt den **Best-Preis** der Deutschen Bahn! Das Extra für Sie als Besucher: Ihr **Veranstaltungsticket** zum bundesweiten Festpreis, von jedem DB-Bahnhof.

### Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung

(solange der Vorrat reicht):

2. Klasse **49,50 €**                      1. Klasse **79,50 €**

### Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel

(immer verfügbar):

2. Klasse **69,50 €**                      1. Klasse **99,50 €**

Buchen Sie jetzt online und sichern Sie sich das garantiert **günstigste Ticket**. Wir bieten Ihnen eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke.

Den **Link zur Buchung** finden Sie auf der Kongress-Homepage unter Information / Anreise:

<http://www.fba.de/fortbildungen/foko/informationen/anreise.html>

oder buchen Sie telefonisch unter über die Hotline\* der Deutschen Bahn.

Machen Sie Reisezeit zu Ihrer Zeit und nutzen Sie die An- und Abreise zum Arbeiten, Entspannen oder Genießen – mit 100 % Ökostrom im Fernverkehr. Wir wünschen Ihnen eine gute Reise.

\* Telefonische Buchung möglich unter der Service-Nummer +49 (0)1806 – 31 11 53 mit dem Stichwort „FBA“. Bitte halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit (beachten Sie bitte, dass für die Bezahlung mittels Kreditkarte ein Zahlungsmittelentgelt entsprechend Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr) erhoben wird). Die Hotline ist Montag bis Samstag von 7:00 – 22:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, maximal 60 Cent pro Anruf aus den Mobilfunknetzen..

## Impressum

### Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

FBA Frauenärztliche  
BundesAkademie GmbH  
HRB 128489, München  
Arnulfstr. 58, 80335 München  
Tagungspräsident:  
Dr. med. Christian Albring

### Herstellung

dm druckmedien gmbh, München  
[dm@druckmedien.de](mailto:dm@druckmedien.de)

### Programmerstellung und Anzeigenverkauf

publimed GmbH  
Paul-Heyse-Straße 28  
80336 München  
Tel. 089 516161-71  
Fax 089 516161-99  
[info@publimed.de](mailto:info@publimed.de)

Alle Rechte, wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Veranstalter.

Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referaten und Verschiebungen oder für Ausfälle von Veranstaltungen kann keine Gewähr übernommen werden.

Stand bei Drucklegung: November 2016